

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 271.

Dienstag, den 28. September

1847.

### Mittheilungen

aus den Plenarverhandlungen der Stadtverordneten vom 15. u. 20. September 1847.

Beim Vortrage aus der Registrande beschloß das Collegium zuvörderst dem Herrn Rathmann Conradi in Pirna seinen Dank für die gefällige Mittheilung der von ihm über die Errichtung von Communbäckereien in Städten verfaßten Schrift schriftlich zu erkennen zu geben und trat sodann den nachfolgenden Beschlüssen des Stadtraths:

- 1) Der hiesigen Deutsch-Katholischen Gemeinde für das laufende Jahr eine Unterstützung von 200 Thlr. zu Theil werden zu lassen,
- 2) Herrn Dr. Römisck zu Geltendmachung der der Stadt Leipzig wegen Aufhebung des Bierzwangsrechts an den Staatsfiskus zustehenden Entschädigungsansprüche auf dem Rechtswege mit dem erforderlichen Actorium zu versehen,
- 3) auf die vom Herrn Adv. Herrmann beantragte Ablösung des auf seinem Grundstücke in Reudnitz haftenden jährlichen Erbzinnes von 24 Rgr. 4 Pf. gegen Gewährung des 25fachen Betrags einzugehen und
- 4) den Mitgliedern des Collegii catechetici an der Peterkirche eine Gratification von 60 Thlr. zu gewähren, einstimmig bei.

Hierauf ergriff Herr Adv. Koch das Wort, bezeichnete die nahe bevorstehende Ausführung einer directen Verbindung der Thüringischen Eisenbahn mit den in Leipzig ausmündenden Bahnen als eine höchst wichtige Frage für unsere Stadt und beantragte deshalb, den Stadtrath um ungesäumte Mittheilung der Schritte zu ersuchen, welche derselbe im Interesse der Commun in dieser Angelegenheit gethan habe, womit sich das Collegium vollkommen einverstanden erklärte.

Nachdem sodann Einer von den Ersagmännern aus der Klasse des Handelsstandes für das Jahr 1847, welcher wegen Ueberzähligkeit dieser Klasse mit Ablauf dieses Jahres aus dem Collegium auszuschneiden hat, durch das Loos bestimmt worden war, ging man zur Tagesordnung selbst über. Letztere umfaßt nachbemerkte Gegenstände:

Durch die Bestimmungen des neuen Regulativs für die Lehrerenschulen ist die Anstellung eines Hilfslehrers an der Nicolaischule für den naturhistorischen Unterricht nöthig geworden. Der Stadtrath hat demnach beschlossen, einen solchen mit einem jährlichen Gehalte von 225 Thlr., und unter der Verpflichtung anzustellen, daß derselbe die Ertheilung des arithmetischen und geometrischen Unterrichts in den untern Classen zugleich mit übernehme. Dagegen soll der Schreibunterricht an der gedachten Schule in Zukunft nach Stunden remunerirt werden.

In Betracht der Nothwendigkeit und Zweckmäßigkeit dieser Einrichtungen und mit Rücksicht darauf, daß der dem anzustellenden Hilfslehrer zu gewährenden jährliche Gehalt der von selbigem allwöchentlich zu ertheilenden Stundenzahl entsprechend erscheine, trat das Collegium, nach dem diesfalls abgegebenen Gutachten seiner Deputation zu den Kirchen, Schulen

und milden Stiftungen, den Beschlüssen des Magistrats allenthalben bei.

Hierauf knüpfte sich der Vortrag des Gutachtens derselben Deputation über die vom Stadtrathe beschlossene Restauration der Kirchenstühle in der Thomaskirche.

Es hat nämlich ein Freund des Gottesdienstes, der nicht genannt sein will, sich bereit erklärt, die Frauenstühle in der Thomaskirche auf seine Kosten mit messingenen Nummern versehen zu lassen, dabei aber den Wunsch zu erkennen gegeben, daß dieselben bei dieser Gelegenheit von neuem weiß angestrichen werden möchten. Der Stadtrath, von der Ansicht ausgehend, daß ein solches Zeichen kirchlicher Gesinnung, in unserer Zeit ohnehin seltener, nicht von der Hand zu weisen sei, hat dieses Geschenk anzunehmen und dabei zugleich die sämtlichen Kirchenstühle in der Thomaskirche weiß lackiren zu lassen beschlossen, was für die Kirche selbst einen Aufwand von circa 836 Thlr. verursachen wird.

Die Deputation hatte sich beifällig darüber ausgesprochen und das Collegium gab, in Anerkennung der ehrenwerthen Gesinnung des Schenkgebers, sowie in Hinsicht auf die Zweckmäßigkeit des gedachten Vorhabens, zu dem Beschlusse des Stadtraths und dem zu dessen Ausführung erforderlichen Aufwande seine Zustimmung, verband jedoch damit den Wunsch, daß der Stadtrath bei Verdingung dieser Arbeit freie Concurrenz eintreten lassen möge.

Der dritte Gegenstand endlich, welcher der Deputation zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen zur Begutachtung vorgelegen hatte, war der Beschluß des Stadtraths, die Gehalte der ordentlichen Lehrer an der II. Bürgerschule mit denen der Lehrer an der I. Bürgerschule vom Jahre 1848 an völlig gleichzustellen, was einen Mehraufwand von alljährlich 775 Thlrn. beim Etat dieser Schule nöthig macht.

Wollte man auch darauf, daß diese Gleichstellung die im Publicum mitunter laut gewordene irrige Meinung, als stehe der ersten Bürgerschule vor der zweiten irgend ein Vorzug zu, am besten zu widerlegen geeignet sein dürfte, ein besonderes Gewicht nicht legen, so wird doch solche bei gleichen Anforderungen an die Lehrer beider Schulen schon durch die Regeln der Billigkeit geboten und es nahm denn auch das Collegium aus diesem Grunde nach dem Gutachten seiner Deputation keinen Anstand, dem diesfallsigen Beschlusse des Stadtraths beizutreten und die dazu alljährlich erforderlichen 775 Thlr. zu verwilligen.

Schlüssig gelangte noch das Gutachten der Deputation zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen über die Erbauung einer Halle und eines Wächterhauses auf dem neuen Friedhofe zur Berathung.

Um letzteren unter fortwährender Beaufsichtigung zu halten und den Theilnehmern an Leichenbegängnissen ein Unterkommen bei ungünstiger Witterung, sowie eine entsprechende Localität zu Abhaltung etwaiger Leichenfeierlichkeiten zu bieten, hat der Stadtrath beschlossen, eine hierzu geeignete Halle, welche zugleich die Expedition für den Todtengräber mit in sich fassen soll, und ein Wohnhaus für den

Wächter zu beiden Seiten des Eingangs zum neuen Friedhofe in angemessener Form errichten zu lassen. Die Kosten des Saalgebäudes sind auf 1460 Thlr., die des Wohnhauses für den Wächter auf 1833 Thlr. veranschlagt, und es soll das Erstere aus der Stadtcasse, das Letztere dagegen aus den Mitteln des Johannishospitals erbaut werden.

Die Deputation, von der Nothwendigkeit und Zweckmäßigkeit beider Gebäude überzeugt, rieth dem Collegium zwar an, die erforderlichen Summen dazu zu verwilligen, konnte sich aber damit, daß die Halle auf Kosten der Stadtcasse erbaut werden solle, nicht einverstanden erklären, sondern fand es für angemessen, beide Gebäude aus den Mitteln des Johannishospitals errichten zu lassen, indem letzteres sämtliche nicht unbedeutende Einkünfte aus dem Friedhofe bezieht, und daher wohl auch verpflichtet ist, die erforderlichen Localitäten herzustellen, nicht zu denken, daß außerdem durch eine getrennte Verwaltung beider Häuser das Rechnungswerk erschwert werden würde.

Das Collegium trat dem Deputationsgutachten mit der Bemerkung bei, daß der Stadtrath gleichzeitig mit ersucht werden solle, auch bei Ausführung dieser Bauten freie Concurrenz eintreten zu lassen.

Hiermit schloß sich die öffentliche Sitzung.

In der hierauf folgenden nicht öffentlichen Sitzung sollte das Gutachten der Deputation zum Polizeiamte über die vom Stadtrathe mitgetheilten Listen der in Untersuchung befangenen, oder noch befindlichen hiesigen Bürger, insoweit dieselben hiernach der bürgerlichen Ehrenrechte für verlustig zu achten, in Berathung gezogen werden. Bevor man jedoch zu dieser selbst überging, entspann sich eine längere Discussion darüber, in welcher Maasse mit Prüfung dieser Listen am zweckmäßigsten zu verfahren sei; so daß nach deren Beendigung die Sitzung selbst der vorgerückten Zeit halber geschlossen werden mußte.

Diese Prüfung und Begutachtung hat in der am 20. dies. Mon. gehaltenen geheimen Sitzung stattgefunden und es ist das Collegium in selbiger nach dem Vortrage seiner

Deputation den Beschlüssen des Stadtraths nur mit Ausnahme eines Falles, in welchem man den Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte nach Lage der Sache nicht für gerechtfertigt hielt, beigetreten.

**Nachrichten aus Sachsen.**

In Mittweida ist von vier Bürgern eine Arbeitsnachweisungsanstalt errichtet worden.

Der Stadtrichter Kiedel in Lunzenau ist zum Friedensrichter daselbst erwählt worden.

Das Dippoldiswalder Wochenblatt meldet: Ueber die Deffentlichkeit der Sitzungen unserer Stadtverordneten läßt sich zur Zeit immer weiter nichts sagen, als daß solche von letzteren — ungefähr vor einem Jahre — beschlossen worden ist.

Für die fünf zum Gerichtsbezirke der Pfluge Löbnitz bei Pegau gehörigen Dorfschaften ist der Pastor Bauer zu Sagen zum Friedensrichter erwählt worden.

**Fruchtpreise**

auf auswärtigen Getreidemärkten.

Dresden, 20—24. September:	Weizen 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — <sup>5</sup> / <sub>6</sub> ;	Korn 4 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> — <sup>5</sup> / <sub>6</sub> ;	Hafer 1 <sup>5</sup> / <sub>6</sub> —2 <sup>1</sup> / <sub>5</sub> .
Radeburg, 22. September:	Weizen 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — <sup>11</sup> / <sub>12</sub> ;	Korn 4 $\mathcal{R}$	8—24 $\mathcal{R}$ ;
	Gerste 3 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> — <sup>5</sup> / <sub>6</sub> ;	Hafer 2—2 <sup>1</sup> / <sub>3</sub> .	
Döbeln, 23. September:	Weizen 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —6 <sup>5</sup> / <sub>6</sub> ;	Korn 4 <sup>5</sup> / <sub>12</sub> bis	4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> ;
	Gerste 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> ;	Hafer 2 <sup>1</sup> / <sub>6</sub> —2 <sup>1</sup> / <sub>3</sub> .	
Chemnitz, 21. September:	Weizen 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ;	Korn 4 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> —5;	Gerste 3 $\mathcal{R}$ 22 $\mathcal{R}$ bis 5 $\mathcal{R}$ 4 $\mathcal{R}$ ;
	Hafer 1 $\mathcal{R}$ 22 bis 28 $\mathcal{R}$ .		
Leisnig, 25. September:	Weizen 6—6 <sup>5</sup> / <sub>6</sub> ;	Korn 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —5;	Gerste 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —3 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> ;
	Hafer 1 $\mathcal{R}$ 18—25 $\mathcal{R}$ .	(Eingegangen ziemlich 2400 Scheffel.)	

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Schletter.

**Börse in Leipzig, am 27. September 1847.**

**Course im 14 Thaler-Fuss**

	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	142 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	And. ausl. Ld'or à 5 $\mathcal{R}$ nach gering. Ausmünzungs-fusse auf 100	—	11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> *)	Leipz. St.-Obl. v. 1000 u. 500 $\mathcal{R}$ à 3 $\mathcal{R}$ im 14 $\mathcal{R}$ F. } kleinere . . .	90 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
	2Mt.	—	Holländ. Duc. à 3 $\mathcal{R}$ . . . do.	—	6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> †)	K. S. erbl. Pfand- v. 500 . . .	91	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Kaiserl. do. do. . . . do.	—	6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> †)	briefe à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> $\mathcal{R}$ } v. 100 u. 25 $\mathcal{R}$	93	—
	2Mt.	—	Bresl. do. do. s à 65 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> As = do.	—	6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	= lausitzer do. . . 3 $\mathcal{R}$	—	—
Berlin pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Cr.	k. S.	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Passir. do. do. s à 65 As = do.	—	6	= do. do. . . 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> $\mathcal{R}$	—	97
	2Mt.	—	Conv.-Species u. Gulden = do.	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part. Obligationen à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> $\mathcal{R}$ pr. 100 $\mathcal{R}$	103 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Bremen pr. 100 $\mathcal{R}$ Ld'or.	k. S.	111 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	idem 10 und 20 Kr. . . do.	—	4	K. Preuss. Staats-Schuldscheine à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> $\mathcal{R}$ in Pr. Cour. pr. 100 $\mathcal{R}$	92	—
à 5 $\mathcal{R}$ . . . . .	2Mt.	—	Gold pr. Mark fein Cöln. = do.	—	—	Hamburg-Feuer-Cass.-Anl. à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> $\mathcal{R}$ (300 Mk. B. = 150 $\mathcal{R}$ ) . . .	—	—
Breslau pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Cr.	k. S.	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Silber do. do. = do.	—	—	K. K. Oestr. Met. à 5 $\mathcal{R}$ pr. 150 fl. C.	—	—
	2Mt.	—				do. do. à 4 $\mathcal{R}$ = do. do.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S.	57 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>				do. do. à 3 $\mathcal{R}$ = do. do.	—	—
in S. W. . . . .	2Mt.	—				Lauf. Zins. à 103 $\mathcal{R}$ im 14 $\mathcal{R}$ F.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	<b>Staatspapiere, Actien etc.,</b>			Wien. B.-A. pr. St. excl. l. Z. à 103 $\mathcal{R}$	—	—
	2Mt.	150 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	<i>exclusive Zinsen.</i>			Leipziger Bank-Actien à 250 $\mathcal{R}$	167	—
London pr. 1 £ Sterl.	2Mt.	—	R. Sächs. Staatsp. v. 1000 u. 500 $\mathcal{R}$ à 3 $\mathcal{R}$ im 14 $\mathcal{R}$ F. } kleinere . . .	91	—	excl. Zinsen pr. 100 $\mathcal{R}$ . . .	—	—
	3Mt.	6.25	do. do. do. . . à 4 $\mathcal{R}$ à 500 =	—	101	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien à 100 $\mathcal{R}$ excl. Zinsen pr. 100 $\mathcal{R}$	—	115 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Paris pr. 300 Francs	k. S.	81 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	R. Sächs. Landrentenbriefe à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> $\mathcal{R}$ im 14 $\mathcal{R}$ F. } kleinere . . .	92 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	S.-Schles. Eisenb.-Actien à 100 $\mathcal{R}$ excl. Zinsen . . . pr. 100 $\mathcal{R}$	101	—
	2Mt.	81	Actien d. chem. Sächs.-Baiersch. Eisenb.-Comp. bis ult. Septbr. 1855 à 4 $\mathcal{R}$ , später 3 $\mathcal{R}$ à 100 $\mathcal{R}$	—	87 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Chemnitz-Rieser Eisenb.-Act. excl. Zinsen . . . pr. 100 $\mathcal{R}$	57	—
	3Mt.	—	K. Preuss. St.-Cr.-Cassenscheine à 3 $\mathcal{R}$ im 20 fl. F. } kleinere . . .	87	—	Löbau-Zittauer Eisenb.-Actien excl. Zinsen . . . pr. 100 $\mathcal{R}$	55 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S.	103 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>				Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Actien à 100 $\mathcal{R}$ excl. Zinsen pr. 100 $\mathcal{R}$	225	—
	2Mt.	—						
	3Mt.	—						
Augustd'or à 5 $\mathcal{R}$ à <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mk. Br. u. à 12 R. 8 Gr. . . . auf 100		—						
Preuss. Frd'or à 5 $\mathcal{R}$ idem . . . do.		—						

\*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 17 Ngr. 8 Pf.  
†) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 9 Pf.

## Tageskalender.

### Eisenbahnzüge nach

Dresden: 6, 1, 5 Uhr, Güterzug 10 u., bis Dschag 7 u. Ab.

Anschluß von Niesitz nach Döbeln und Limmrig 8, 3, 7 Uhr.

Dresden nach Görlitz 6, 10, 11, 5 Uhr.

Görlitz nach Berlin 10 u. 22 Min. Vorm., Nacht-  
personenzug nach Hamburg 7½ u. Abends, nach  
Breslau 1 u. 38 M. Nachm., Nachtpersonenzug  
nach Wien 5½ u. früh.

Magdeburg: 6, 10½, 5 Uhr, Güterzug 7 Uhr Morgens, bis  
Cöthen 6 Uhr Abends.

Anschluß von Halle nach Eisenach 9, 2½ u., Güterzug 4½ Morgens,  
6 Uhr Abends.

Cöthen nach Berlin, nach Bernburg, 8½, 1½ u.,  
Wittenberg, n. Bernburg 7½ u. Ab.

Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig,  
Hannover, Harburg, 10½ u., nach Halber-  
stadt, Braunschweig, Hannover, 3 u., nach  
Berlin über Potsdam 12 Uhr, 6½ Uhr Ab.,  
Güterzug 10 Uhr.

Zwickau und Reichenbach: 6, 12, 6 u., Güterzug 6½, 5 u.  
nach Reichenbach.

Museum (Petersstraße Nr. 41): 8 u. Morgens bis 10 u. Abends.

Kunstverein. Sechste Hauptausstellung in der Buchhändler-  
börse, geöffnet von 9—5 Uhr. Entree à Person 5 Ngr.

### Theater.

Bei erhöhten Preisen. (Neu einstudiert):

#### Lucia von Lammermoor,

Oper in 3 Acten nach Salvatore Cammarano von C. E. Kässner.  
Musik von Donizetti.

Personen:

Lord Heinrich Ashton . . . . .	Herr Brassin.
Miß Lucia, dessen Schwester, . . . . .	Herr Widemann.
Sir Edgar von Ravenswood, . . . . .	Herr Stritt.
Lord Arthur Bullaw . . . . .	Herr Behr.
Raimund, Erzieher und Vertrauter Lucia's, . . . . .	Herr Henry.
Normann, Befehlshaber der Reifigen von Ravenswood, . . . . .	Fräulein Starke.
Alisa, Lucia's Kammerfräulein, . . . . .	
Damen und Ritter. Verbündete Ashton's. Bewohner von Lammermoor. Edelknaben, Reifige, Dienerschaft Ashton's.	

Die Handlung geht in Schottland vor, theils im Schlosse von Ravens-  
wood, theils im verfallenen Thurme von Wolfscrag. Der Zeitpunkt fällt  
gegen das Ende des 16. Jahrhunderts.

Der Text ist an der Cassé für 3 Ngr. zu haben.

Lucia — Fräul. von Marra, vom k. k. Hofoperntheater  
in Wien, als erste Gastrolle.

Mittwoch den 29. September zum ersten Male: **Der  
Pariser Lumpensammler**, Drama in 5 Acten und  
einem Vorspiel. Nach dem Französischen des Felix Pyat von  
L. von Alvensleben.

In allen Leipziger Buchhandlungen ist zu haben:

## Sendschreiben

des  
deutschen Michels  
an

## das Haus Israel.

Preis: 7½ Ngr.

Wir machen das Publicum auf diese  
**höchst pikante**

Brochüre hiermit aufmerksam.

Vorräthig bei L. Nooca, Fr. Fleischer, G. C.  
Orthaus, Jul. Große, C. S. Neclam, J. C.  
Hinrichs, J. B. Klein u. s. w.

Musikalien-Verkauf:

Preußergäßchen Nr. 5 beim Antiquar Jänich.

## Billiges Album.

Bei Herrn. Frisfche in Leipzig, Reichstraße (Amt-  
mannshof) ist zu haben:

## Zwanzig Taschenbuchkupfer in Duodez.

In Umschlag eingelegt. Preis nur 10 Ngr.



Bei der vermehrten Zunahme von Gütern in Wittenberge  
nach Magdeburg finden wir uns veranlaßt, außer unsern  
annoncirten directen Fahrten nach Hamburg auch einen regel-  
mäßigen wöchentlichen zweimaligen Schleppdienst zwischen  
**Wittenberge und Magdeburg**

einzurichten, so daß auf die prompteste Beförderung der dahin  
disponirten Güter um so sicherer zu rechnen ist, als unsere fast  
täglich von Hamburg kommenden Passagier- und Schlepp-  
Dampfschiffe ebenfalls in Wittenberge zuladen, so weit  
solches der noch vorhandene Raum gestattet.

Fracht 4 Sgr. per Zoll-Centner.

Rücksichtlich einer wo möglich noch diesen Herbst einzurichten  
den Schleppschiffahrt zwischen

Magdeburg und Dresden

behalten wir uns weitere Bestimmungen vor.

Magdeburg, den 20. September 1847.

Die Direction der vereinigten Hamburg-Magde-  
burger Dampfschiffahrts-Compagnie.

Holzappel.

## Actien-Ausloosung.

Von den noch im Umlauf befindlichen Actien der Schützen-  
gesellschaft sollen

**Mittwoch den 29. September um 9 Uhr  
im Schützenhause**

8000 Thlr. zur Rückzahlung verlooset werden.

Inhaber der Actien, welche zugegen sein wollen, werden hier-  
durch eingeladen, sich zur angegebenen Zeit einzufinden.

Die Vorsteher der Schützengesellschaft.

## Lotterie-Anzeige.

Die Ziehung der fünften Klasse 32. Königl. Sächs.  
Landes-Lotterie beginnt am 4ten und endigt den  
15. October d. J.

**Hauptgewinn: 100,000 Thaler.**

Mit Loosen empfiehlt sich bestens

**Theodor Brauer,**  
Grimma'sche Straße Nr. 19, dem  
Café francais gegenüber.

## Lotterie-Anzeige.

Mit Kaufloosen zur 5. Classe empfehle ich  
mich bestens. J. A. Pöbler, Böttchergäßchen 3.

Zur bevorstehenden Ziehung 5ter Classe 32ter  
Landeslotterie empfiehlt sich bestens mit Kaufloosen

**J. G. Luntzenbein,**  
Ritterstraße Nr. 40, 1 Treppe.

## Löbau-Bittauer Eisenbahn.

Wir machen hierdurch bekannt, daß in der gestern alhier abgehaltenen General-Versammlung der Antrag der Commune Bittau, daß die zur Zeit nur den Zinsen und Dividenden der Actien La. B. zugestandene Priorität nachträglich auch auf das Capital extendirt werde, einstimmige Genehmigung erhalten hat.

Einen Auszug aus dem Protokolle der General-Versammlung werden wir nächstens in diesen Blättern zur Kenntniß der geehrten Actionaire bringen.

Bittau, am 23. September 1847.

Directorium der Löbau-Bittauer Eisenbahn-Gesellschaft.  
v. Rostig, B.

Nachdem die General-Versammlung den Beschluß gefaßt hat, den Actien La. B. nicht allein für die Zinsen, sondern auch für das eingeschossene Capital Priorität zu gewähren, ist die Sicherheit dieses Papiers eine unbedingte geworden; wir empfehlen es daher zu vorkommenden Capitalanlagen und bemerken, daß wir die Stücke sowohl mit 15 Thalern als mit voller Einzahlung von 25 Thln., Zinsen zu 5 % vom 1. Juli laufend, ausgeben. Anmeldungen zu späterer Abnahme im Monat October und November werden vorgemerkt.

Leipzig, den 24. September 1847.

Better & Co.

## Die k. k. priv. Azienda Assicuratrice in Triest

übernimmt zu äußerst billigen Prämien

**Versicherungen von Gütertransporten zu Wasser und zu Lande  
gegen Elementarschäden aller Art.**

Policen und jede weitere Auskunft ertheilt gratis  
Leipzig.

Die Hauptagentschaft für Sachsen u. s. w.  
Franz Jünger, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Der Unterzeichnete empfiehlt zur gegenwärtigen Messe sein

## Magazin künstlicher Haararbeiten,

bestehend in die Natur aufs Täuschendste nachahmenden Touren für Damen und Herren, Toupets mit verschiedenen Befestigungsarten, Zöpfen, Locken in diversen Façons, so wie einer großen Auswahl Scheitel und verschiedenen andern Artikeln.

Durch die Rückkunft meines Sohnes aus Paris, wo er bei einem der ersten Coiffeurs arbeitete, bin ich in den Stand gesetzt, das Neueste in jeder Branche meines Geschäfts bieten zu können.

G. Eduard Kellner, Herren- und Damenfriseur.  
Grimma'sche Straße Nr. 24.

Die bequem und zweckmäßig eingerichteten

## Cabinets zum Frisiren und Haarschneiden

von G. Eduard Kellner, Grimma'sche Straße Nr. 24,

sind während der Messe täglich von früh 6 bis Abends 10 Uhr geöffnet, und werden dem geehrten Publicum zur gefälligen Benutzung ergebenst empfohlen.



## Neumarkt, grosse Feuerkugel.

Unsere geehrten Geschäftsfreunde, so wie allen übrigen Einkäufern von Tuchen, empfehlen sich auch für diese Messe mit **mittelfeinen** und **superfeinen** Tuchen in allen Farben

**die Tuchfabrikanten aus Großenhain.**

## Liliput-Pflanzen.

Der zweite Transport dieser so beliebten lebenden Nippisch-Bierden ist so eben in ganz frischer Waare und großer Mannichfaltigkeit angelangt und in Töpfchen und auf Etageren zu haben: **Markt, dritte Bodenreihe.**

# Schwabe's Hof,

— sonst schwarzes Kreuz und goldnes Beil —

**Brühl Nr. 65 und 66.**

**Erste Etage:** **Wittenstein & Co.** aus Barmen und hier, Band- und Rothgarnlager.

**Moritz Elimeyer** aus Dresden, Hofjuwelier.

**Gewölbe Nr. 1:** **Jacob Wildemann** aus Schwerin, deutsche und englische Manufacturwaaren.

" " **2:** **Steinthäl & Co.** aus Magdeburg, deutsche und englische Manufacturwaaren.

" " **3:** **Carl Nottrott** aus Auerbach i/B., Cambriks und Mouffelins.

" " **Meyerstein, Aronheim & Co.** aus Berlin, Haarstoff und Polsterhaar.

" " **4:** **Carl Ferd. Schiffner** aus Großschönau, leinene und halbleinene Beinkleiderzeuge und feine leinene Damaste.

" " **J. F. Müller** aus Berlin, Strumpswaaren.

" " **5:** **F. W. Müller** aus Treuen, weiße und bunte baumwollene Waaren.

**Im Hofe:** **Johann Carl Seebe**, hier und Dresden, Spediteur.

**Gewölbe Nr. 1:** **B. Reiser** aus London, Rauchwaaren.

" " **2:** **J. H. Jahn** aus Bremen, Rauchwaaren.

" " **3:** **S. M. Littauer** aus Breslau, Rauchwaaren.

**In der Einfahrt:** **W<sup>m</sup>. Wagner** aus Sorau in der Niederlausitz, Leinwandlager.

## **Math. Gierlings aus Dülken bei Crefeld**

besucht diese Michaelismesse zum ersten Male mit einem gut assortirten Lager seidener Waaren eigener Fabrik, bestehend aus: **Sammet, Sammtwesten, Atlas, Taffettüchern, Schlipfen und schwarzseidenen Kleiderstoffen.** Gewölbe: **Katharinenstrasse Nr. 15 parterre.**

**Berlins größtes Lager Pariser angekleideter Puppen und eigne Fabrikate** in 80 verschiedenen Gattungen mit Wachs-, Papiermaché- und Porzellanböfen befindet sich während der Messe Leipzig **Grimma'sche Straße Nr. 5/7, rechts 2te Etage.** **J. C. Moewes jun.,** Berlin Probststraße Nr. 11.

## **Ganz neue Schubstoffe**

empfehlen **Müller & Kircher** aus Fulda, Reichstraße 45.

## **J. M. Behaghel & Sohn aus Frankfurt a. M.**

empfehlen ihr Musterlager von **bedrucktem Steingut und decorirtem Porzellan.**

Dasselbe ist aufgestellt in **Auerbachs Hofe** bei Herrn Mechanikus **Poller, 1. Etage.**

## **Eine Partie schwarze und couleurte Sammete**

stehen zum billigen Verkauf

**Katharinenstrasse Nr. 13, erste Etage.**

**Firma's**

auf Wachsdruck, Holz, Blech etc. werden schnell und zu den billigsten Preisen verfertigt bei **Carl Schneider**, Serbergasse 27.

**Firmaschreiberei von Aug. Meerboth**, Reichels Garten, hinter den Colonnaden rechts.

**Firmenshreiberei** von **Dessl**: Katharinenstr. Nr. 16, Hansens Haus.

**Alle Weisnätherei**

wird schnell und pünktlich besorgt in dem Wäsch- und Federbetten-Lager von **Emilie Leutbecher**, Nicolaisstraße Nr. 20, 2te Etage.

**Weisnäben, Sticken und Zeichnen** wird billig und prompt besorgt: Brühl Nr. 71, 2 Treppen.

Plätten und Maschinen wird schnell und gut besorgt: Katharinenstraße Nr. 16/365 im Hofe 1 Treppe.

Tropfgewächse zum Durchwintern werden aufgenommen in dem neuen Anbau in Kellers Haus in Eutrißsch Nr. 60. **Amant, Gärtner.**

**Glacé-, dänische, waschlederne und seidene Handschuhe**

in allen Farben werden nach neuester Methode vom tiefsten Schmutz und jedem Flecke gewaschen und ausgebessert: **Königsplatz Nr. 17, dritte Etage, im goldnen Engel.**

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß von den fertigen „**Belour-Damenhüten**“ wieder eine neue Sendung angekommen, so wie von dem **Belour-Brocé** noch Vorrath ist bei

**Salomon Cohn aus Berlin**, Böttchergäßchen Nr. 3.

**Bekanntmachung.** Eine Partie **Eau de Cologne** in vier Qualitäten, aus einer berühmten Fabrik, sowie eine Partie **Bremer Cigarren**, in den Preisen von 8 $\frac{1}{2}$  bis 18 $\frac{1}{2}$  Thlr. pro mille, lagern zum Verkauf in Commission bei **N. A. Rumschöttel**.

Markt, Kaufhalle, im Durchgang, Gewölbe Nr. 23.

**Bekanntmachung.** Von Herrn **Eduard Baensch** in Magdeburg liegen bei mir Probedündel von englischen baumwollenen und wollenen Strickgarnen, in weiß und couleurt, zur Ansicht, um darnach Aufträge ab hier oder ab Magdeburg aufzunehmen. **N. A. Rumschöttel**.

Markt, Kaufhalle, im Durchgang, Gewölbe Nr. 23

**Für Blumenfreunde.**

**E. Kruff**, Blumist aus Sassenheim bei Harlem, macht in Bezug auf seine frühern Anzeigen allen Blumenfreunden bekannt, daß er mit seinem wohlaffortirten Lager von Blumenzwiebeln angekommen und zum Verkauf bereit ist, ladet alle Liebhaber ganz ergebenst ein, sich in sein Verkauflocal, Petersstraße Nr. 23 zu bemühen, wo die Zwiebeln zur gefälligen Ansicht bereit liegen, und hält sich fest überzeugt, daß keiner unbefriedigt sein Local verlassen wird, da er noch nie solche große und schöne Zwiebeln zur Messe gebracht hat, welche er auch zu sehr billig gestellten Preisen ablassen wird.

**Beste Kanzeleitinte,**

Copir- und echte Carmentinte empfiehlt

**W. Thümler**, Petersstraße Nr. 6.

**Buchbinder- und Maler-Lad**

empfehlen

**Richard Hoffmann**, Dresdner Str. 5.

**Die Steinkohlen-Niederlage**

von

**C. F. Näbe,**

**Kupfergäßchen, Dresdner Hof,**

empfehlen hiermit die besten **Besteinkohlen**, im Einzelnen und bei ganzen Wagenladungen, zu äußerst billigen Preisen. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Kaufmann **Moritz Richter** im Barfußgäßchen, bei Herrn Kaufmann **Theodor Schwennicke** im Salzgäßchen, und auf meinem Comptoir, Kupfergäßchen (Dresdner Hof) 2te Etage.

**Loesener & Schoch**

aus Magdeburg

sind auch für die Dauer dieser Messe hier anwesend in ihrem gewöhnlichen Locale im Fürstenhause, Grimma'sche Straße Nr. 15, 1. Etage.

**Nicht zu übersehen.**

Die anerkannt größte **Damenmäntel-Niederlage Berlins** befindet sich von heute ab bis Ausgang der Messe **Auerbachs Hof, 1. Etage Nr. 4** bei **Madame Louis**.

Fein bemalte Porzellan-Brochen empfiehlt

**F. C. Dertel** aus Berlin, 9. Budenreihe.

**Moderateur-Lampen**

empfehlen als die hell-leuchtendsten Lampen, als unser eigenes Fabrikat unter Garantie.

**Echte Bronze-Kronenleuchter**

in reichster und größter Auswahl empfehlen zu den billigsten Fabrik-Preisen, sowie alle unsere Artikel

**Gebrüder Friedländer,**

Lampen- und Bronzewaaren-Fabrikanten.

Im Gewölbe **Grimma'sche Straße Nr. 7/10.**

**Johann Friedrich Pechler**

aus Neustadt a. d. Orla

empfehlen sich mit verschiedenen Horngegenständen, als: Hornwaagchalen mit Waagebalken für Apotheker und Materialisten, und verschiedenen Maaße und Trichter. Sein Stand ist auf dem Brühl Nr. 318.

**Filz-** Schuhe von **W. Lipke** in Berlin im **Neckerleinschen Hause** am Markt Nr. 11, 1. Etage.

**F. R. Tauscher**

aus **Olbernhau** im sächs. Erzgebirge

empfehlen sein Lager

**hölzerner Kinder-Spielwaaren:**

Markt, 7te Budenreihe.

**5,000,000**

feine blauebrige **Drill'end-Nähnadeln** hat am Lager **B. Spielmanns** aus Aachen: Markt, 10te Reihe, Eckbude, Herrn **Sellier & Comp.** gegenüber.

**C. Rokusch aus Kreischa**

empfehlen sich mit allen Arten Strohgeflechten und Strohkober eigener Fabrik. Sein Stand ist **Petersstraße Nr. 1/68.**

Na

kaufte

mit und im

U

mit mit trock bind und deut diese auf brun

emp

emp St mo St

zu

B no so M ha b R i

h 9

s

# Nathan Marcus Oppenheim,

Juwelier aus Frankfurt a/M.,

Nicolaisstraße Nr. 22,

kauft u. verkauft **Juwelen, Antiquitäten** und alte Spitzen.

## Porzellan-Brochen

mit feinen Gemälden erhielten eine große Partie und verkaufen solche zu den billigen Fabrikpreisen im Ganzen und Einzelnen

**F. W. Schmidt & Comp.,**  
Markt, Stieglitz's Hof.

## Verkaufsanzeige.

Unterzeichneter bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe mit einem Lager von Schuhen von Tuch- und Wollgurt mit Tuchsohlen, welche, da selbige die Füße stets warm und trocken erhalten und dabei Leichtigkeit mit Dauerhaftigkeit verbinden, sowohl Kranken, als Gesunden sehr zu empfehlen sind, und zu Fuß Reisenden besonders gute Dienste leisten; der bedeutende zeitliche Absatz dieses neuen Fabrikats bekundet dieses sattsam. Die Preise sind billigst gestellt. Der Stand ist auf dem Augustusplatz, große Promenadenecke beim Johannisbrunnen.

**Eduard Sattler** aus Neustadt a/D.

## Roßener Steingut

empfehlen in Tafel-, Kaffee- und Waschservicen  
**Carl Heinrich Kleinert**, Grimm. Straße Nr. 27.

## L. & S. Müller,

Glasperlenfabrikanten aus

**Neubaus bei Wallendorf & Coburg,**

empfehlen zu dieser Messe ihr auf's beste sortirtes Lager von Glasperlen, Schmelz, echten Wachsperlen, Glaspielwaaren, Thermometern, Alkoholometern und dahin einschlagenden Artikeln.

Der Stand ist am Augustusplatz, von der Grimma'schen Straße links.

## Verkauf einer Tuchwalke.

Veränderungshalber ist sofort eine vollständige, in brauchbarem Zustande sich befindende niederländische Tuchwalke zu verkaufen. Dieselbe besteht in

- 1 Walkstock mit 4 Loch, dazu gehörigen Hämmern mit Fangzeug, Armen und Leitschienen,
- 1 Welle mit Dauben und Drehling, so wie dazu nöthigem Walkstuhl.

Bemerkte wird hierbei noch, daß dieselbe bis mit dem 8. Octbr. noch im Gange befindlich in Augenschein genommen werden kann, so wie daß alle übrige Auskunft und Bedingungen während der Messe bis zum 2. Octbr. bei Hrn. Ferdinand Römer, wohnhaft Universitätsstraße im silbernen Bar, bei H. F. Bernhardt, Goldarbeiter, nach diesem Tage aber in Döbeln am Rindermarkt bei oben genanntem Herrn Römer zu erfragen ist. — Leipzig, den 23. Septbr. 1847.

## Hausverkauf.

Zu verkaufen aus freier Hand ist ein auf der Burgstraße allhier gelegenes Wohnhaus mit Zubehör. Die Verkaufsbedingungen liegen zur Einsicht bereit bei dem

**Adv. Dr. Christoph,**

Grimm. Str., Salomons-Apothek, 3te Etage.

Zu verkaufen sind billig gebrauchte Waschgefäße und Küchengeräthe, Erdmannsstr. Nr. 4, erste Etage rechts.

**Häuserverkauf.** Zu verkaufen oder auch zu vertauschen sind unter annehmbaren Bedingungen ein Haus in Reimers Garten; ein Haus in der Ulrichsstraße und ein Haus an den Thonbergstraßenhäusern durch **Adv. Ehrlich**, gr. Fleischerg. Nr. 1.

Ein Haus eine halbe Stunde von Leipzig, auf dem Lande, mit Obstgarten, 4 Stuben, für einen Handwerksmann passend, soll für 130 Thlr. mit sehr geringer Anzahlung verkauft werden. Das Nähere bei **C. G. W. Sanger**, Querstr. Nr. 29.

\* Mein zu Eilenburg belegenes Wohnhaus, welches sich zu jedem kaufmännischen Geschäft gut eignet, wird auf den 2. October c. Nachmittags 3 Uhr in der Wohnung des Herrn Justiz-Commissar Sauerteig zu Eilenburg an den Meistbietenden verkauft, worauf ich hiermit aufmerksam mache.

Eilenburg, den 26. September 1847. **F. Jacobi.**

Eine seit 30 Jahren in einer lebhaften Provinzialstadt von 20,000 Einwohnern bestehende Pappbandlung soll mit oder auch ohne Activa und Passiva unter sehr vortheilhaften Bedingungen verkauft werden. Eine Anzahlung von 6 — 800 Thalern ist dazu erforderlich. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

**Zu verkaufen:** 1 Fortepiano, Divan, Spiegel, Tische, Stühle, Secretair, Stuhlhüben, altes Eisen, Messing u. s. w. Schulgasse Nr. 1, 2 Treppen links.

**Zu verkaufen** stehen mehrere neue Droschen und gebrauchte Chaisen, desgleichen steht auch ein neuer Rollwagen zum Verkauf: Holzgasse Nr. 16.

## Zu verkaufen

steht eine Drehbank: Ulrichsstraße Nr. 53.

## Zum Verkauf.

Eine im besten Rufe stehende Brauerei, die täglich mit 12 Pferden Ausfuhr arbeitet, die Gebäude in bestem Zustande, in der Mitte der Stadt gelegen, ist aus freier Hand sofort zu verkaufen. Die Brauerei selbst liegt in einer großen Stadt. Reelle Käufer (jedoch nur solche) ohne Einmischung eines Commissaires, erhalten hierüber nähere Auskunft

**im großen Joachimsthal,**  
Stand Nr. 3.

**Zu verkaufen** stehen ein neuer eleganter ganz leichter Jaloufiwagen ein- und zweispännig, desgleichen eine halbverdeckte Chaise, noch in ganz gutem Zustande, sowie auch mehrere brauchbare Kutschgeschirre: Reiter Str. 9. **Becker**, Sattlermstr.

Eine bequeme und elegante Chaise mit Fensterwänden ist zu verkaufen. Zu erfragen bei dem Kutscher **Bündrich**, Querstraße Nr. 1213/23.

**Billig zu verkaufen** sind: 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Duzend Stühle, 1 gutes Gesellschafts-Theater, 1 Pfeiler-Spiegel vor dem Windmühlenthor, Elisenstr. Nr. 6, parterre.

Zwei Gebett Federbetten sind billig zu verkaufen: Windmühlenthor Nr. 43, 2 Treppen.

**Zu verkaufen** ist ein Kochofen, 2 Röhren übereinander, in noch vollkommen gutem Zustande (auch mit Fliesen): Königsplatz, Baron v. Haugk's Haus 19, 2 Et. rechts früh von 7 bis 9 Uhr.

Eine Partie Pfeisenbeschläge sind billigst abzulassen: Petersstraße Nr. 45, erste Etage.

Eine Partie zugerichtete weiße Wolfsfelle steht zum Verkauf bei **A. G. Wibel**, Reichstraße Nr. 16/496.

**Auf dem Rittergute Lössen bei Merseburg** stehen drei schwere fette Schweine zum Verkauf.

## Echte Havanna - Cigarren

(La Intelligencia)

lagert eine Partie alte guthrennende Waare sehr billig zum Verkauf bei

**W. Thümmler,**  
Petersstrasse 6.

## Echte Havanna Cigarren

empfehle in großer Auswahl unter Zusicherung möglichst billiger Preise

**Chr. Fr. Martin,**  
Kaufhalle, Gewölbe rechts vom  
Eingange am Markt.

## Cigarren-Lager.

Ein Posten von ca. 100  $\frac{1}{4}$  Kisten Holländische Cigarren soll, um damit zu räumen, à 4 Thlr. pr. mille im Ganzen und Einzelnen verkauft werden; sie sind gelagert und gut von Brand. Ebenso empfehlen wir Domingo-Cigarren à 8 Thlr. und Cuba à 9—10 Thlr. pr. mille.  
**Schubard & Planitz,** Markt Nr. 16/1.

Alte abgelagerte Bremer Cigarren in großer Auswahl billigst bei **L. Beutler,** Amtmanns Hof.

Ein Posten Bricen lagert zum Verkauf bei **Pet. Ant. Dallera,** Universitätsstr. 11.

## Agentur-Gesuch.

Ein Agent, der in Berlin für ein sehr renommirtes Haus anständig ist, wünscht für diesen Platz, so wie für die größeren Städte in Pommern, Schlessien, Sachsen, die er jährlich wenigstens zweimal bereiset, noch eine Agentur in sächsischen Manufakturwaaren zu übernehmen. Ueber seine Solidität werden angefehene Häuser die genügendste Auskunft geben. Hierauf Reflectirende werden ersucht, ihre Adressen gefälligst der Expedition dieses Blattes unter I. M. zu übergeben, worauf eine mündliche Besprechung stattfinden kann, da der Suchende sich hier zur Messe befindet.

Ein seit 14 Jahren in Kopenhagen ansässiger Kaufmann, Deutscher von Geburt, wünscht Agentur- und Commissionsgeschäfte für eins oder zwei angefehene Häuser zu übernehmen. Derselbe ist auch willig, auf Verlangen die Reisen in Schweden, Norwegen und Finnland zu besorgen. Ueber dessen Solidität ein Näheres bei den Herren Fenthol & Sandtmann in Leipzig.

## Anerbietung.

In einem seit fast 20 Jahren bestehenden Fabrik-Geschäft Sachsens, welches nur in currenten, der Mode nicht unterworfenen Artikeln arbeitet, wird, da der Inhaber nicht Kaufmann ist, ein tüchtiger Buchhalter gesucht, und demselben dabei die Offerte gemacht, daß er sich zur Erlangung einer möglichst selbstständigen Stellung durch Einzahlung eines Capitals von 4 bis 6000 Thlr., welches ihm sicher gestellt werden würde, an dem obwohl mäßigen, jedoch sichern jährlichen Nutzen pro Rata theiligen könnte. Frankirte, mit A. Z. bezeichnete, darauf bezügliche Correspondenzen bittet man in der Expedition d. Bl. baldigst abzugeben und sich der strengsten Discretion versichert zu halten.

Geübte Gehülfen im Coloriren können Beschäftigung erhalten: Mühlgasse Nr. 10 bei **Louis Dilsner.**

Ein Laufbursche von 15 bis 16 Jahren wird gesucht: Petersstraße Nr. 37 beim Buchbinder **F. Jäger.**

**Gesuch.** Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches Lust hat mit nach Warschau zu reisen und sich der Pflege zweier Kinder willig unterzieht, kann sich melden früh Morgens bis 8 Uhr bei **J. C. Geißler** im Dessauer Hof.

**Gesucht** wird ein Behältniß zur Aufbewahrung von Neu-  
beln: Erdmannstraße Nr. 4, 1ste Etage rechts.

**Gesucht** wird zum 1. October ein ehrliches, ordnungsliebendes Dienstmädchen in gesetzten Jahren, zur Hausarbeit, und haben sich solche Nachm. von 2—5 Uhr Magazingasse Nr. 25 1sten Etage zu melden. Auch hat jede sogleich ihr Dienstbuch mitzubringen.

**Gesucht** wird zum 1. Oct. ein ordentliches Dienstmädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, Hall. Str. Nr. 1, 3 Tr.

**Gesucht** wird ein Dienstmädchen. Näheres Universitätsstraße in der Posamentirbude.

### Gesucht

wird ein Dienstmädchen: Neukirchhof Nr. 6, 4 Treppen.

Ein gebildeter und in gesetzten Jahren stehender Mensch mit einigem disponiblen Vermögen sucht in einem Geschäft als Theilnehmer beizutreten; oder auch als Hausmann, Markthelfer u. s. w. würde er sich sehr gut eignen. Näheres im Comptoir von **J. G. Otto,** Roßplatz, goldne Brezel.

Ein Comptorist, welcher seit mehreren Jahren in Magdeburg servirt, wünscht als solcher auf hiesigem Plage zu arbeiten. Reflectirende Herren wollen sich gefälligst wegen des Näheren an Herrn **Cäsar Ebert** in der großen Feuerkugel wenden.

Ein junges, gebildetes Mädchen, in weiblichen Arbeiten, so wie im Rechnen und Schreiben praktisch erfahren, sucht Familienverhältnisse halber noch zum ersten oder doch in der nächsten Zeit ein Unterkommen, sei es als Stubenmädchen oder in einem Verkaufsgeschäft; sie besitzt die besten Zeugnisse und ein gewandtes, freundliches Benehmen.

Nähere Auskunft ertheilt Madame **Werner** im Place de repos, links im Scitengebäude Nr. 3, 4 Treppen.

### Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten gut unterrichtet ist und auch nähen kann, auch gute Atteste aufzuweisen hat, sucht einen Dienst als Köchin oder als Jungemagd und kann gleich oder zum 1. October antreten. Näheres Hahnreibrücken Nr. 14, 3 Tr.

Ein junges Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß und in der häuslichen Arbeit nicht unerfahren ist, sucht bis zum 1. October einen Dienst. Zu erfragen Brühl Nr. 25 beim Schuhmachermeister **Rosenberg.**

Ein junges Mädchen von 16 Jahren sucht ein Unterkommen als Laden- oder Stubenmädchen. Näheres zu erfragen: Hospitalstraße Nr. 8.

Ein ordentliches Mädchen von auswärts wünscht sich zum 1. October als Kindermädchen oder in einer kleinen Wirthschaft zu vermieten. Näheres Dresdner Str. 17, 3. Etage.

**Zu miethen gesucht** wird Ostern 1848 ein Familienlogis, welches sich auch eignet zu einem Verkauflocal, in der Nähe des Marktes. Adressen erbittet man sich poste restante R. V. Nr. 10.

Ein geräumiger Trockenboden wird zu miethen gesucht; Abt. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen unter der Chiffre A. B.

**Gesucht** wird ein sofort oder doch gleich nach der Messe zu beziehendes mittleres Familien-Logis. Das Nähere Petersstraße Nr. 2, 3 Treppen.

Hierzu zwei Beilagen.



Erste Beilage zu Nr. 271 des Leipziger Tageblattes.

Dienstag, den 28. September 1847.

**Agrippina,**

**See-, Fluss- und Land-Transport-Versicherungs-Gesellschaft.**

Grund-Capital: Eine Million Thaler.

Die Gesellschaft versichert Güter auf dem Transport gegen alle Elementarschäden in besonderer Berücksichtigung des Eisenbahn-Transports zu billigen Prämien.

General-Agentur Leipzig.

Julius Meißner,

Comptoir: große Feuerkugel.

Mit Kaufloosen 5. Classe empfiehlt sich die  
Hauptcollection von **Carl Böttcher,**  
Markt Nr. 6.

Unser Stock-, Horn-, Elfenbein- und Fischbeinlager befindet  
sich auch diese Messe wie früher unverändert Grimm. Str. Gewölbe Nr. 7.  
**D. N. Cahn & Co.** aus London u. Frankfurt a.M.

Lager von Niederländischem Zephyr, Royal, Satin, Palletotstoffen und Buckskin von

**Ulrich Müllender & Sohn** aus Cuxen

in der Hainstraße im Lederhose erste Etage vorn heraus bei Herrn S. Bohnsdorf.

**S. J. Arnheim aus Berlin,**

Hof-Kunstschlosser Sr. Majestät des Königs von Preußen,  
zur Messe Europäische Börse, Ratharinenstraße Nr. 6,

empfehlen sich bei seiner Anwesenheit in Leipzig mit seinen

**eisernen feuerfesten Geldschränken,**

welche sich als erprobtes und sicherstes Mittel gegen

**Diebstahl und Feuergefahr**

bewährt haben. Dieselben werden in der besten Qualität mit Brabma- und Schubbschlössern versehen, zu den  
solidesten Preisen angefertigt, wie ich solche bereits für Königl. Cassen, Eisenbahn-Directionen und  
die ersten Geschäftshäuser des In- und Auslandes geliefert habe. Zeichnungen und Beschrei-  
bungen werden von mir gratis ausgegeben.

Die Königl sächs.

Stearin-Kerzen-

von **G. H. Kunz**



concessionirte  
und Seifen-Fabrik  
in Schönefeld

hält ihr Comptoir während der Dauer der Messe Frankfurter Straße Nr. 12, blaues Lamm.

**Kau & Comp. aus Göppingen,**

Lackir- und Metallwaaren-Fabrikanten.

Musterlager wie früher beim Restaurateur Wärtens, Thomasgäßchen Nr. 3, 1 Tr.

**Ausverkauf von Kupferwaaren:**

\* \* \* **Galle'sche Straße Nr. 9, 1 Treppe hoch.** \* \* \*

## J. C. van der Beeck

aus Elberfeld,

Katharinenstrasse Nr. 3/391, 1. Etage,  
bezieht diese Messe mit einem reichhaltig assortirten Lager von

Shawls, Longshawls, Shlipsen,  
Westen- und Mantelstoffen.

## Langenbeck & Martini

aus Elberfeld

empfehlen ihre Fabrikate von

Knopf- und Gummitwaaren

und haben das Knopflager, so wie für diese Messe die  
Liquidation der noch laufenden Geschäfte von der erloschenen  
Firma **Langenbeck & Weyerbusch**  
übernommen. Ihr Gewölbe ist das frühere:

**Auerbachs Hof Nr. 13.**

## Sammet- u. Seidenwaarenlager

von

**Plaht & Scheler**

**Reichsstrasse Nr. 37.**

## J. A. Türcke,

Pinselfabrikant aus Dresden,

empfeht sich diese Messe wieder mit einer bedeutenden Auswahl  
Malerpinsel. Sein Stand ist in **Auerbachs Hof.**

## Ludwig Heidsieck aus Bielefeld,

Fabrikant

Bielefelder Leinwand, Taschentücher, fertiger Herrenhemden, Kragen  
und Oberhemden: gr. Fleischergasse Nr. 1 bei Hrn. Bäcker Böhme

**Localveränderung.**

Lager von niederländischen **Zephyr, Satins, Pale-**  
**totstoffen etc.** von

**Sommer & Scheidt** aus Eupen

große Fleischergasse Nr. 29, 1 Treppe, neben  
der Stadt Gotha, — früher Hainstraße Nr. 15.

## Die Buchauer Porzellan- Manufactur

bei Magdeburg,

Grimma'sche Straße Nr. 24, 1 Treppe,

weiße u. decorirte Porzellane, neues Fabrikat.

## Spiegel-, Hohl- u. Fensterglasfabriken

der

**Manufactures de glaces**

in Brüssel.

Agent Herr **G. Welsbach**, wohnt Thomaskirchhof Nr. 18/104.

Das Lager von

**Prager silbernen Dosen,**

reichhaltig assortirt, eigener Fabrik, empfiehlt **H. R. Lauffig**  
aus Prag, Reichstraße Nr. 23/503, 3 Treppen.

## Die Portefeuilles- und Leder-Ga- lanteriewaaren Fabrik von

**A. Mossner,**

**Hof-Lieferant aus Berlin,**  
Grimma'sche Str. Nr. 26, 1 Treppe,

empfeht ein sehr reichhaltiges Lager ganz neuer Artikel in  
**Porte-monnaies, Cigarrentaschen, Porte-**  
**feuilles, Reise-Necessaires, Brief- und Copir-**  
**Mappen, Papeterien** und eine sehr große Aus-  
wahl aller Sorten Leder- und Buchbinderwaaren,  
eiserne Copirpressen u. s. w.

Reelle und saubere Waare zu billigen Preisen.

## Beste Avignoner Rauhkarden

in allen Dimensionen bei **Weyermann & Span-**  
**genberg, Hainstraße Nr. 265.**

## S. J. Moral aus Berlin

empfeht auch in dieser Messe sein reichhaltig assortirtes Lager  
von **Paletots, Burns, Schlaf- & Handtüchern.**  
Insbesondere macht derselbe auf die jetzt so sehr beliebten  
**Escherkessen: Röcke** aufmerksam.

Stand: Reichstraße Nr. 23/503.

## L. Reich,

**Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,**  
Brühl Nr. 69.

## Mess-Lager

der

**Harmonica-Fabrik**

von

**Wagner & Comp.**

in Gera, Berlin und Wien,  
Markt, 11te Budenreihe.

## Das Wachstum-, Rouleaux- und

Fussteppich-Lager

eigener Fabrik

von

**B. Burchardt & Söhne**

aus Berlin,

Stand: Katharinenstraße Nr. 29,  
empfehlen sich ganz ergebenst.

## Fischbein

in allen Gattungen und in bester Qualität  
empfeht im Ganzen und Einzelnen zu den billigsten Preisen

**Chr. Fr. Martin,**

Kaufhalle, Gewölbe rechts vom Eingange am Markte.

## Patent-Gummischuhe

in allen Sorten vollständig assortirt im Fabriklager von  
**Leop. Chr. Weßlar,**  
Brühl, Leinwandhalle Nr. 3 u. 4.

Das Lager der Cravattenfabrik

von

**Julius Berthold**

befindet sich ausser und in den Messen

**in Kochs Hof.**

Schubstoffe ganz neuer Art,  
abgepaßte und in Stücken,  
empfehlen

**Müller & Kircher aus Fulda,**  
Reichsstraße Nr. 45.

**Albert Fritz**

bezieht diese Leipziger Messe mit einem Lager feiner

**Hanauer Bijouterien.**

Wohnung:

**Halle'sche Straße Nr. 1, Ecke des Brühls, 1 Treppe.**

**Bichler & Hartmann,**  
Bijouterie-Fabrikanten  
aus Genf,

beziehen zum ersten Male die hiesige Messe mit einem  
reichhaltigen Lager 14- und 18-kar. Bijouterie-  
waaren, Uhren, Email-Gemälden etc.

Gasthof zur Stadt Hamburg Nr. 23, 2. Etage.

Das Weiss-Stickerei-Lager

von

**Kellenberger & Bänziger**

aus Helden bei St. Gallen  
ist Reichsstraße Nr. 10, erste Etage,  
Kochs Hof gegenüber.

**Lager**

von italienischen Strohgeflechten und Borduren zu Fabrikpreisen  
in Commission bei

**J. B. Millies, Brühl Nr. 22, weißes Hof.**

Regen- und Sonnenschirm-Fabrik

von

**C. A. F. Stegmann**

aus Berlin.  
Salzgäßchen Nr. 1.

Musterlager

gemalter Rouleaux und Jalousies

Reichsstraße Nr. 23/503, 2 Treppen.

Das seit einigen Messen in der Grimma'schen Straße Nr. 10,  
2. Etage bestandene Lager

**italienischer und anderer Sorten  
Strohgeflechte**

von **Sebastian Boldrini aus Wien**

ist gegenwärtig Selliers Hof, Treppe A., 2. Etage.

**Local-Veränderung.**

Das Lager

seidener, halbseidener u. halbwollener Fabrikate

von

**J. D. Urner & Comp.**

aus Elberfeld,

früher Salzgäßchen Nr. 7/408,

befindet sich diese und folgende Messen:

Reichsstraße Nr. 27/507, 1 Treppe hoch,  
budenfreie Seite nahe beim Brühl.

Musterlager von Messing-Waa-  
gebalken und Horn-Waagschaalen,  
so wie Horn-Apothekergeräth-  
schaften.

Reichsstrasse Nr. 23/503. 2 Tr.

**Magasin turc à Leipsic.**

Dieses befindet sich Katharinenstraße Nr. 2, im Eingange des  
Griechenhauses und empfiehlt bestens die mannichfaltigsten türki-  
schen und persischen Gegenstände, eben so elegant als  
selten. Kleidungsstoffe, Pfeifen, Stickereien, Waffen von allen  
Gattungen (mit reichen Verzierungen), Parfumerien, Antiqui-  
täten, überhaupt Alles, was nur die Türkei darbietet, sowohl  
für Damen als für Herren.

**Johann Maria Farina**

aus

**Cöln a/R., Rheinstrasse Nr. 23,**

ältester Destillateur des echten Eau de Cologne. Lager  
en gros & en detail von **echtem Cölnischen  
Wasser.**

Gewölbe Thomasgässchen 10.

**Daniel Schmidt & Söhne**

aus Johannegeorgenstadt im sächs. Erzgebirge  
empfehlen ihr gut assortirtes Lager von Stickereien in Null,  
Bobbnet und seidner Blonde neuester Dessins unter Zusicherung  
der billigsten Preise und reellsten Bedienung.

Gewölbe: Thomasgässchen Nr. 2/170.



**J. G. Erber & Comp.**

aus Neustadt bei Stolpen,

Fabrikanten feiner schneidender  
Stahlwaaren,

beehren sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß auch  
diese Messe ihr sehr gut assortirtes Lager sich, wie früher, in  
**Auerbachs Hofe Nr. 18, 1 Treppe hoch, befindet.**

**Louis Aug. Heidsieck**

aus Bielefeld

empfeht sein Lager naturgebleichter Leinen und Taschentücher,  
Tischgedecke, Kestertleinen, so wie fertiger Herrenwäsche zum bil-  
ligsten Preise. Sein Stand ist kleine Fleischergasse Nr. 21,  
bela. Böttchermeister Hr. Förster.

**L**

**Lager von Palysander-Stutzuhren** eigener Fabrik und großer Auswahl,  
**Schwarzwälder Wanduhren**

in allen Sorten zu Fabrikpreisen, so wie

**Taschenuhren, Fournituren und Werkzeuge**

bei **J. M. Bon** aus **Mühlhausen,**  
 Reichsstrasse Nr. 23/03.

**Königlich Baier'sche privilegirte**  
**Krystall-Glas-Fabrik Theresienthal**

bei Zwiesel pr. Regensburg.

Musterlager von Hoblglaswaaren, glatte, geschliffene, so auch in allen Farben nebst allen Sorten weißer und farbiger Fenstergläse.

Rochs Hof, 2. Etage, Eingang am Markte.

**Fertige Gardinen,**

worauf Mäße, Motte, Staub und Sonne keine Einwirkung hat, empfiehlt in allen Farben

Julius Selter, Markt, neben Herrn Sellier.

**J. P. Goldschmidt aus Berlin,**  
**Streichriemen- und Mineral-Abzieher-Fabrikant.**  
 Stand: **Rochs Hof.**

**Martin u. Bauer aus Wien**

empfehlen ihr gut assortirtes Lager in

**Wiener Galanteriewaaren** und allen Gattungen **Wiener Uhren.**

Gewölbe wie früher, Salzgässchen.

Eine grosse Partie

**schwere seidene Stoffe, façonnirt, gestreift etc.,**

beabsichtige ich, um damit zu räumen,

**zu 8, 9 und 10 Thlr. per Kleid zu verkaufen.**

F. E. Haenel, Katharinenstrasse No. 13, erste Etage.

**Geb. Cramer, Aldehoff & Lohde aus Heiligenstadt**

beziehen diese Messe mit einem gut assortirten Lager von  $\frac{1}{4}$  Calico's, Druckkattun, blau bedrucktem Kessel und aschgrauem Sarsenet: Brühl Nr. 20.

**C. F. Klein-Schlatter aus Barmen**

hat sein Lager von baumwollenen, halbseidenen und halbwoollenen Tüchern und Westen eigener Fabrik

Katharinenstrasse Nr. 5, erste Etage, neben der europäischen Börsenhalle.

**Richard Hartmann,**

**Maschinen-Fabrikant aus Chemnitz,**

hält sich auch während der gegenwärtigen Messe in Leipzig auf und logirt Hainstrasse, Lederhof bei Herren

Anders Witwe Schröder & Comp.

## Lager selbstspielender Harmonika's

von  
**Ferdinand Fuchs aus Wien,**  
Sellers Hof Nr. 11 und 12.

## C. F. Igel, Blumenfabrikant aus Chemnitz,

empfehle sein auf das Vollständigste assortirtes Lager feiner Ball-, Hut- und Haubenblumen, Blumenvasen, Ampel- und Epheu- ranken und vielen Salanterieblumenarbeiten zu äußerst billigen Preisen. Stand: Markt 4te Budenreihe, 4te Bude von Stieglitz's Hof herein.

## Neue Mäntelstoffe

empfehlen  
**Kirchhof & Fuchsel**  
aus Schmölln,

Reichsstraße Nr. 45/399, unweit Kochs Hof.

## R. C. Fehrmann aus Dippoldiswalde

empfehle sein Lager sächsischer Strohgeflechte und Borduren, im **Plauenschen Hofe am Brühl,** der Katharinenstraße gegenüber.

## H. Ratzersdorfer, Gold- und Silberwaaren - Fabrikant,

empfehle sein Lager mit großer Auswahl in

## Nococo - Bijouterie.

Für diese Michaelis - Messe bei Hrn. L. Löw, Stadt Hamburg erste Etage Nr. 3.

## Das grösste Lager von engl. Stahlschreibfedern

befindet sich diese Messe in  
**Auerbachs Hof vom Neumarkte herein.**

## J. F. Bolle,

**Cravatten - Fabrikant aus Berlin,** empfehle zu dieser Messe sein Lager von den neuesten Cravatten, Schlipse, seidene Halstücher, Shawls, Sammetwesten, feine Chemisettes und Kragen u. zu billigen Preisen. Stand: Katharinenstraße Nr. 3, unweit vom Markte.

## C. F. Drechsel aus Grünhainichen,

in Leipzig auf der Reichsstraße Nr. 10/542 im Hofe, Kochs Hof vis à vis, empfehle sein Fabriklager seiner Spielwaaren, so wie auch Kisten, Schachteln und ordin. Holzwaaren zu den billigsten Preisen unter reeller Bedienung.

## Stickmuster - Lager

von  
**F. W. Nele aus Berlin**  
bei **Otto Große,** Reichsstraße Nr. 3, 1ste Etage.

## A. G. Haimann

aus Chemnitz

empfehle sein gut sortirtes Engros-Lager der neuesten Putz- und Modewaaren, bestehend in Kopfspußen von Chenillen mit Perlen, Schmelz, Gold und Silber, Gaze mit Perlen und Silber und Blumen, Nadeln ins Haar, Rosetten und Schleifen an Kragen, Unterhäubchen, Florchenillen u. s. w.

Pellerinnen, Kragen, Colliers und Manschetten mit Spitzen und Band garnirt. Seidene Taschen und Arbeitsbeutel mit und ohne Stickerei, Kindertaschen, Herren - Negligémützen, fertige Schützen in seidnen und wollenen Stoffen u. s. w.

**Gewölbe im Barfußgäßchen in der Kaufhalle am Eingang in den Hof.**

## Schwechten & Oertel, Silberwaaren-Fabrikanten aus Berlin, Reichsstraße Nr. 2, 2. Etage.

## F. W. Hampel,

**Bijouterie - Fabrikant aus Berlin,**  
Katharinenstraße Nr. 3, neben den Herren D. Volksgold & Sohn.

## Lutz & Eitner,

**Silberwaaren - Fabrikanten**  
aus Berlin:  
Reichsstraße Nr. 40.

## Die Porzellanfabrik von C. Ungerer aus Hirschberg in Schlesien

befucht die Messe mit einem wohl assortirten Lager von weißen, ordinär und besser gemalten Tabaksköpfen und empfehle dieselben zu den billigsten Preisen.

Budenstand: **3. Budenreihe.**

## Zur jetzigen Messe empfehle sein wohl assortirtes Lager von Bernstein- Waaren,

welches außer den gewöhnlichen gangbaren Artikeln eine Auswahl der feinsten, zu sinnigen Geschenken sich eignenden Kunstfachen enthält, unter Zusicherung möglichst billiger Preise.

Stand: Kochs Hof im Durchgange an der Reichsstraße.

## Fr. Mix,

Bernsteinwaaren - Fabrikant aus Danzig.

## Für Damen.

Die Fabrik franz., engl. und Wiener Corsets  
von **G. Lottner aus Berlin**

empfehle sich diese Messe mit Corsets, vorzüglich gut sitzend, und Koffhaar-Röcken in weiß und blau sehr schön, Stepp-Röcken in den schönsten Modefarben, und seidnen Steppdecken.

**Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage.**

## Schlömer & Comp. aus Berlin, Brühl Nr. 13, erste Etage.

**Das Lager  
feiner weisser Stickereien**

von  
**J. Allispach**

aus Thal bei St. Gallen

befindet sich Reichsstraße Nr. 10, erste Etage, Kochs Hof gegenüber.

**Das Knopflager**

eigener Fabrik

von **C. W. Schön & Comp.**

aus Barmen

ist nach wie vor **Salzgässchen Nr. 4, 1. Etage.**

**Das Band-, Litzen-, Kordel- und  
Frangenlager**

eigener Fabrik von

**C. W. Schön & Comp.**

aus Barmen

ist nach wie vor **Salzgässchen Nr. 4, 1. Etage.**

Gestricke und gehäkelte

**wollene und baumwollene Waaren  
en gros**

bei **J. C. Enßlin** aus Neutlingen, Grimma'sche  
Straße Nr. 26, 2. Etage.

**Christoph Becker,**

Bijouteriefabrikant

aus Pforzheim:

**Reichsstrasse Nr. 1, 1. Etage links.**

**G. B. Luther**

aus Plauen im Sächs. Voigtlande

empfehlte sich für Commissions-Einkäufe aller Fabricate, welche in  
Plauen und Umgegend gefertigt werden, mit der Zusicherung  
schneller und pünctlicher Ausführung jeden Auftrags.

**Brühl Nr. 2, 2te Etage.**

Lackir: Waaren, eigener Fabrik,

von

**Carl Ganzer aus Berlin,**

Stand: Ritterstraße Nr. 5, nahe der Grimma'schen Straße,  
Verkauf zu den billigsten Preisen.

Zur gegenwärtigen Michaelismesse empfiehlt die

**Fabrique von D. Gallyot**

aus Breslau

ihr reichhaltiges Lager aller Sorten seidener und baumwollener  
Regenschirme in dem neuesten Geschmack zu äußerst billigen  
Preisen. Ihr Stand ist in dem großen Gewölbe rechts dem  
Eingange in Lwobachs Hof.

**J. G. Burckhardt**

aus Buchholz bei Annaberg

empfehlte sein Posamentie-Waarenlager eigener Fabrik: Barfuß-  
gässchen, Kaufhalle.



*Hab Acht!*

Das

**Gewehr- u. Jagdrequisitenlager**

von

**Sellier & Comp.**

empfehlte sich mit einem grossen Assortiment von französ.  
Doppelflinten, Püsch- und Scheiben-Büchsen, Pistolen,  
Terzerolen, Gewehrbestandtheilen und Jagdgeräthschaften  
**eigener Fabrik**

zu billigen Preisen en gros et en detail.

Für den sichern, scharfen Schuss der Gewehre und  
überhaupt solide Arbeit wird garantirt.

**Bemalte Porzellan-Plättchen**

zu Broches, Bracelettes etc. in großer Auswahl empfehlte

**J. R. Beyer mann** aus Groß-Breitenbach,  
erste Budenreihe Nr. 36.

**Das Lager der**

**Sonnen- und Regenschirm-Fabrik**

von

**Hartwig Koertel** aus Berlin

befindet sich während dieser Messe Nr. 1 der Katharinenstraße,  
neben Kochs Hof am Markt.

Ein so eben angekommenes Sortiment

**Chinawaaren aller Art**

zu verkaufen bei

**C. Hirzel & Comp.**

**Herren-Negligee-Mützen,**

**Damen- und Kindertaschen**

mit Stickereien empfehlte in großer Auswahl zu billigen  
Preisen

Stand: Nr. 19 in Kochs Hof, Eingang von der Reichsstr. links

**Herbst- und Winter-Anzüge,**

als Burnus, wattierte Ueberröcke, Raphael-Mäntel, Tuchröcke,  
Phantase-Tracht, Zwirne, Schlafroße, die neuesten Dessins von  
Westen und Beinkleidern etc. empfehlte in größter Auswahl ele-  
gant und billig das Kleider-Magazin von **Carl Käpfer**,  
Hainstraße Nr. 25/204, Lederhof.

Da  
mensd  
auch  
ständ  
Preis  
preise  
Brosc  
golde  
Sam  
besteh  
Wede  
und  
mens  
nabel  
6 B  
aber  
ständ  
eigne  
welch  
sowo  
bis  
Nr  
Di  
emp  
ligst  
von  
7  
em  
tur  
D  
b  
n  
le  
r  
D

## Nicht zu übersehen.

Das seit 12 Jahren bekannte Lager von Herren- und Damenschmuck in feinstem Karätigen Gold, mit Garantie, bietet auch gegenwärtige Messe eine große Auswahl eleganter Gegenstände in den neuesten Mustern im Einzelverkauf zu Engros-Preisen, das heißt, zu der Hälfte der gewöhnlichen Verkaufspreise, als: Ohrgehänge von 1 Thlr. 15 Ngr. bis 3 Thlr., Broschen 1 Thlr. 10 Ngr. bis 2 Thlr. 15 Ngr., Colliers mit goldenen Ketten 4 bis 6 Thlr., dergl. mit Sammischnure oder Sammetband 1 Thlr. 10 Ngr. bis 2 Thlr., ganze Schmucke, bestehend in Colliers, Ohrgehänge und Brosche 6 bis 10 Thlr., Medajlons und Kreuze 1 Thlr. bis 1 Thlr. 15 Ngr., Herren- und Damenringe 27 1/2 Ngr. bis 2 Thlr., Herren- und Damensiegelringe von 1 Thlr. 10 Ngr. bis 3 Thlr., Vorstecknadeln 27 1/2 Ngr. bis 1 Thlr. 15 Ngr., Brequetketten 4 bis 6 Thlr. und noch vieles Andere zu gewiß überraschend billigen aber festen Preisen, jedenfalls dürften sich sämtliche Gegenstände ihrer Eleganz halber auch zu Mess- und andern Geschenken eignen; ferner eine Partie kurzer und langer Herrenuhrketten, welche das erste Mal als etwas Schönes und Neues erschienen, sowohl in Stahl als in echter Pariser Vergoldung von 20 Ngr. bis 1 Thlr. 10 Ngr. — Verkaufsort: Reichstraße Nr. 11, 3. Etage, Rechts Hof schräg über.

## Die Dampffabrik ätherischer Oele

von  
**Gebrüder Leonhard,**  
alte Burg (blaue Mütze) Nr. 10 u. 11,  
empfehlen ihre Fabrikate von feinsten Qualität und zu den billigsten Preisen.

### Gas-Aether

von bester Qualität empfehlen billigst  
**Gebrüder Leonhard,** blaue Mütze.

Alle Sorten

### Chocoladen und Cacaomasse

empfehlen von reinster Qualität  
**Gebrüder Leonhard,** blaue Mütze.

### Bettfedern-Verkauf.

**J. Czmann** empfiehlt sich diese Messe mit allen Gattungen fein geschlossener Bett- und Flaumensfedern zu billigen Preisen. Petersstraße Nr. 37/28.

## Der Posamentirwaaren-Fabrikant

# Robert Schärff

aus Brieg und Breslau

besucht diese Michaelismesse mit feinen Manufacten in Chaisenborten, Rathschauern, Sattel-Decken, Galster, Flinten- und Fahrleinen, Gurten, arabischen Säumen, Baumrosellen u. Sein Lager befindet sich Kaufstraße Nr. 16 u. 17, am Markte in Hofmanns Haus.

## H. Gempt & Comp.,

### Bijouterie-Fabrikanten

aus  
**Pr. Lengerich,**  
empfehlen ihr Lager der neuesten Bijouterie- und Silberwaaren eigener Fabrik: **Brühl Nr. 71, im Holbrunn.**



## Das wahrhaft echte Eau de Cologne

VON  
**Johann Maria Farina,**

gegenüber dem Altenmarkt (ohne No.)  
zu Kölner Fabrikpreise à Riste 2, 3 u. 4 1/2 Thlr., die einzelne Flasche aber à 12 1/2 Ngr., so wie auch dergl. double à 15 Ngr. aus mehreren andern realen Fabriken in Köln,

empfehlen

**Franz Pfefferkorn,** Coiffeur, maison de Paris,  
Augustusplatz Nr. 2.

## Die Wachswaaren-Fabrik

VON

# Carl Heinrich Kleinert,

Grimma'sche Straße Nr. 27,

empfehlen sich mit allen Sorten Tafel-, Latern-, Altar- und Wagenlichtern, gelben, weißen, bunten u. bossirten Wachstock nebst einer großen Auswahl feiner Spielwaaren zu den billigsten Preisen.

### Lager

## von decorirtem Porzellan

Markt Nr. 9, 2te Etage.

## Argentanblech und Draht

in allen Nummern, so wie Schmelzfarben für Porzellan-Maler aus der Fabrik der Herren Geitner & Co. in Schneeberg empfiehlt  
**F. C. Schneider,** Hainstr. Nr. 2/340.

### Das Lager

## fein gekleideter Puppen

VON

**Adalbert Hawsky,** sonst Carl Schubert, Grimma'sche Straße Nr. 14, en gros et en detail, bietet bei billigsten Preisen die reichhaltigste Auswahl dar.

Eine Partie wollene Strumpfwaren, bestehend in Jacken, Camisols, Strümpfen u. ist billig zu verkaufen: Nicolaisstraße Nr. 2 im Gewölbe.

### Bettfedern-Verkauf.

**J. Vanhans** aus Böhmen empfiehlt sich diese Messe mit mehreren Sorten ganz fein geschlossener Bett- und Flaumensfedern zu den billigsten Preisen. Niederlage: Neumarkt Nr. 11/18, Wöhlings Haus bei **Carl Seper.**

### Localveränderung.

Das Lager der

## Maschinen-Chenille-Fabrik

aus Dresden

befindet sich diese und folgende Messen Markt Nr. 10, Kaufhalle, Erdgewölbe am Basfußgäßchen.

### Berliner Hyacinthen = Zwiebeln,

reelle Bedienung, wie seit 17 Jahren, beste Sorten 3 — 7 Thlr. kleinere zum Garten 2, 1 1/3 Thlr., 25 u. 12 Ngr. à 100; Tulpen, Crocus u. sehr billig. **Blumenthal,** Hôtel garni.

**Julius Klein,****Goldleisten-Fabrikant aus Berlin,**

empfehlte sich mit einer großen Auswahl von Goldleisten in bekannter bester Qualität, Gardinen-Stangen, Gallerien, Quasten, Haltern, Etageres, Sopha- und Toilette-Spiegeln, Consolen nebst Marmorplatten zu den allerbilligsten Preisen. Die noch vorhandenen **Wand- und Kronenleuchter** werden unter Fabrikpreis ausverkauft! Stand wie früher: Auerbachs Hof Nr. 46 im Gewölbe.

**Weidmann & Hochstädter,**

früher Associé von J. F. Backes &amp; Co.,

**Bijouteriefabrikanten****aus Hanau a. M.,**

Ecke der Reichsstrasse Nr. 55 in Selliers Hof.

**Traugott Leuner****aus Sebnitz in Sachsen,**

Lager von bunten **Bett- und Meubleszeugen** (Dress und Jacquard-Dress), eigener Fabrik, so wie von **Con-**  
**tills** für den Export: **Grimma'sche Straße Nr. 31**  
bei **Franz Jünger**.

**August Bretschneider****aus Altenburg**

empfehlte sein Lager **fein gemalter Porzellan-Pfeifen-**  
**Köpfe** und **feine Gemälde zu Brochen:** Auerbachs  
Hof bei Herrn Krüger, 1 Treppe hoch. Eingang neben Herrn  
**Pflugbeil**.

**G. C. Schubert & Co.****aus Stettin**

stehen mit Mustern ihrer Fabrikate **lackirter Waaren,**  
wie bisher: **Rochs Hof**, im Mittelgebäude über Herrn  
**L. Donauer**.

**Jul. Freytag,**

**Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,**  
**Reichstraße Nr. 36.**

**Hauser & Draemann****aus Crefeld**

haben ihr Lager in glatten schwarzen Seidenstoffen  
**Reichstraße Nr. 48, Bel-Etage.**

**Gebr. Deyhle und Böhm****aus Schwab. Gmünd und Leipzig**

empfehlen ihr Lager in

**Bijouterie- und Silberwaaren**

eigener Fabrik.

**Selliers Hof, Reichstraße Nr. 55.****François Fonrobert,****Gummi-Waaren-Fabrikant****aus Berlin,**

königl. preuß. patent. Fabrik,

**Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.**

**Carl Gülich,**  
**Bijouterie-Fabrikant**  
**aus Pforzheim,**  
**Grimma'sche Straße Nr. 6, 1 Treppe.**

**Moritz Goldschmidt,****Bijouterie-Fabrikant****aus Frankfurt a. M.,**

**Reichsstrasse No. 33 im Damnhirsch,**  
empfehlte zu dieser Messe reiche Auswahl der **neuesten**  
**Bijouterien**, **Fantasie-Gegenstände in Platina**  
und **Argent oxidé**, eignen Fabrikats, nach Pariser  
und englischen Modellen.

**E. W. Seyffert & Co. a. Dresden,****Grimm. Strasse Nr. 31, 1. Et.**

empfehlen ihr Lager von sächsischen Strohflechten, Spanplatten etc.

**Heinrich Starcke,****Juweller aus Wien,****Brühl Nr. 16, 2 Treppen.****J. H. Schmidt Söhne****aus Iserlohn.****Reichstraße Nr. 38, 1. Etage.****R. M. Sellmar & Comp.****Paris und Hamburg.**

**Musterlager in französischen und englischen**  
**Porzellan- und Glaswaaren.**

**Petersstraße Nr. 1 beim Tapezierer Kränker.**

**Maximilian Fleckles,**  
**Juwelier, Gold-, Silber- u. Rococo-**  
**Fabrikant von Wien,**

hat sein reichhaltiges Lager von dem neuesten **Wiener Damens-**  
**schmuck**, **Silber galvanisirte Gegenstände** und  
**alle Gattungen Rococo-Arbeiten:**

**Brühl, Auerbachs Haus Nr. 17,**  
**2 Treppen.**

**E. G. Zimmermann****aus Hanau, Fabrikant feiner Eisengußwaaren.**

**Reichstraße Nr. 49, Ecke des Salzgäßchens, 1 Treppe,**  
bei Herrn **Baumgärtel**.

**Corallen-Lager**

von

**Enrico Riccioli aus Genua,**  
**Brühl Nr. 19, nahe der Reichsstrasse.**

**Nieschmann & Vaccani****aus Halle a/S.,**

**Reißzeug-, Goldwaagen- und Thermometer-**  
**Fabrik,**

halten Leipziger Messe Lager:

**neue Kaufhalle Nr. 36 am Markte.**



### Einnahme

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie  
vom 19. bis mit 25. Septbr. 1847.

Für 15685 Personen . . . . . 12753  $\frac{1}{2}$  11  $\frac{1}{2}$  Ngr  
Für Güter, ausd. d. Post- und Salzfracht und  
Magdeburger Antheil . . . . . 9158  $\frac{1}{2}$  15  $\frac{1}{2}$  Ngr

Summa 21911  $\frac{1}{2}$  26  $\frac{1}{2}$  Ngr

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sartort, Vorsitzender.

F. Basse, Bevollmächtigter.

Leipzig, den 27. September.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . . . .	110 $\frac{1}{2}$	110 $\frac{1}{2}$	Leipzig-Dresdner . . . . .	—	116
pr. Messe . . . . .	—	—	Löbau-Zittauer . . . . .	55 $\frac{1}{2}$	—
pr. ultimo . . . . .	—	—	Magdeb.-Leipziger . . . . .	225	—
Berlin-Anhalt La. A. . . . .	—	116	pr. Messe . . . . .	—	—
pr. Messe . . . . .	—	—	Sächs.-Baiersche . . . . .	88	87 $\frac{1}{2}$
d. La. B. . . . .	—	106	Sächs.-Schlesische . . . . .	101	—
Berlin-Stettin . . . . .	—	—	Wien-Gloggnitz . . . . .	—	—
Chemnitz-Riesaer . . . . .	57	—	Wien-Pesther . . . . .	100 $\frac{1}{2}$	—
Cöln-Minden . . . . .	—	95 $\frac{1}{2}$	Anh.-Dess. Landesb. . . . .	—	100
pr. Messe . . . . .	—	—	Ungar. Central . . . . .	—	—
Fr.-Wilh. Nordbahn . . . . .	—	—	Preuss. Bank-Antheile . . . . .	105 $\frac{1}{2}$	105
Halle-Thüringer . . . . .	92 $\frac{1}{2}$	92 $\frac{1}{2}$			

Leipzig, den 25. September.

Deltpreise bei Abnahme von 50—100 Ctr. Rüböl loco 12  $\frac{1}{2}$  Thlr. ohne wesentliche Veränderung; die Kauflust war schwach. pr. Oct.-Nov. 12 12  $\frac{1}{2}$  Thlr. Br., Nov.-Dec. 12  $\frac{1}{2}$  Thlr. bez. und Br. Der Umsatz bestand in kleineren Posten. Mohnöl 23. 23  $\frac{1}{2}$  Thlr., etwas fester. Leinöl 12. 12  $\frac{1}{2}$  Thlr. Spiritus. 39  $\frac{1}{2}$  loco bezahlt und zu haben.

Berlin, den 25. September Rüböl loco 11  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{2}$  G., Sept.-Octbr. 11  $\frac{1}{2}$  Thlr., Oct.-Dec. 11  $\frac{1}{2}$  Thlr.

Paris, den 23. September.

5  $\frac{1}{2}$  französische Rente 114. 95.  
3  $\frac{1}{2}$  „ „ 75. 75.

### Nachricht für Schielende.

Schmerzlos das schieffstehende Auge gerade zu richten, ohne bettlägerig krank dabei zu sein, empfiehlt sich

A. Bergmann, pr. Wundarzt, Operateur ic.  
Kaufhalle, am Markte, 1 Treppe B.

Mein Institut für Pianofortespiel befindet sich von heute an Universitätsstrasse, silberner Rär, 2. Etage vorn heraus.

Johannes Zschocher.

### Antiquarischer Musikalien-Verkauf

in der Leihanstalt für Musik von C. Bonnis, sonst F. Whistling, Gewandgäßchen Nr. 5 im Gewölbe.

### C. Albert Bredow in Kochs Hofe am Markte

empfehlte sein Lager von allen nur möglichen ff. französischen, englischen und deutschen Kurzwaaren, besonders viel, Neuigkeiten zum Gebrauch für Herren, Berliner Lampen in allen Gattungen — unter Garantie — abgel. Bremer und imp. Havanna-Cigarren etc. etc.

### Franz. pat. Oelgas-Sparlampen,

eben so praktisch, als elegant und billig, für Zimmer und Comptoirs, selbst mit dem unreinsten Oele schön brennend und hell leuchtend, empfiehlt

C. Albert Bredow in Kochs Hofe am Markte.  
NB. Abends brennt eine solche Lampe in meinem Gewölbe.

Das ich meinen seit 19 Jahren innegehabten Hausstand, Katharinenstraße Nr. 1, verlassen und meinen Leinwand- und Zwillich-Verkauf auf der selben Straße in die Bude vor dem Hause Nr. 19, Peter Richters Hof gegenüber, verlegt habe, mache ich dem geehrten Publicum ergebenst bekannt, und werde bemüht sein, das mir bisher geschenkte Zutrauen, um welches ich ferner bitte, durch reelle und billige Bedienung zu verdienen.

C. C. Grünner  
aus Neustadt bei Stolpen.

### \* Das Putzlager \*

von Rosenlaub, Auerbachs Hof, 2 Treppen, ist bei seiner Reichhaltigkeit am Billigsten.

## Peter Hubers Kleider-Depot

(Kaufhalle am Markte)

empfehlte zur bevorstehenden Saison die elegantesten, nach dem neuesten System bearbeiteten Herrenkleider zu äußerst billigen Preisen. Ganz besonders mache ich auf eine neue Art Winterpaletots aufmerksam, welche sich wegen ihrer Eleganz und zweckmäßigen Schnittes vorzugsweise auszeichnen.

## Wirklicher Ausverkauf.



In der alten Waage am Markte soll während dieser Messe das noch auf das Beste assortirte Lager von Schlaf- und Hausröcken, Burnus und Paletots, um damit ganz zu räumen, unterm Kostenpreise weggegeben werden.



### 24. Grimma'sche Straße 24.

befindet sich wie immer das

## Erste und älteste Garderobe-Magazin aus Berlin

und empfehlte Burnus, Mäntel, Paletots, Etwiens à la Lola Montez, Oberkörte und Fracks, Beinkleider, Westen, Schlaf- und Hausröcke zu billigen Preisen bei anerkannt guter Beschaffenheit der Waare. Insbesondere wird auf eine neue Art Paletots à la Cisele & Beisele aufmerksam gemacht.

Ich empfehle mich diese Messe mit meinen Kunst- und Galanteriewaaren, passend zu Weihnachtsgeschenken, als: Ofenschirmgestelle, Etageren, Cigarrenhalter und ein Spinnrad (Meisterstück) und noch andere in dieses Fach einschlagende Artikel. Mein Stand ist Augustusplatz, der Bude des Hrn. Seffzig schräg über.

A. Kühl, Kunst- und Galanterie-Drechsler aus Dresden.

## Holsteiner Auster

erhielt heute die ersten und treffen dieselben wöchentlich zwei- bis dreimal frisch ein  
bei **J. A. Nürnberg**, Markt Nr. 7.

### Meine Herren! Wirklicher, nicht scheinbarer Ausverkauf! Nur Grimma'sche Straße Nr. 1 im Laden

sollen und müssen ohne alle Marktschreierei während der Messe  
Die elegantesten Berliner Herren-  
Anzüge

bis auf das letzte Stück, um Geld zu schlagen, ausver-  
kauft werden. Auf Preise wird hier durchaus nicht ge-  
sehen, denn nur

### Geld ist die Lösung! Beweis!

- 1 completer Winteranzug für 5 1/4 Thlr.
  - 1 feiner Tuchmantel von 7 bis 15 Thlr.
  - 1 Wintertuch = Paletot oder Sack von 6 bis 12 Thlr.
  - 1 Dampf = Paletot oder Sack 3 1/2 bis 5 Thlr.
  - 1 elegante Weste von 1 bis 4 Thlr.
  - 1 feine Buckskin = Hose 2 1/2 bis 5 Thlr.
  - 1 stark wattierter Schlaf- oder Hausrock 1 1/3 bis 6 Thlr.
  - 1 englischer Luffelrock 3 bis 4 Thlr.
  - Eisele und Beisele = Paletots (direct aus London) für 3 1/2 Thlr.
- Nur Grimma'sche Straße Nr. 1 im Laden.

### Carl Lell aus Berlin

empfiehlt seine selbstgezogenen Berliner Blumenzwiebeln; für schöne und richtige Sorten wird garantiert und sind Verzeichnisse gratis zu bekommen.

Katharinenstraßen- und Markt-Ecke.

### Frische holst. Auster

erwartet die erste Zusendung  
Friedr. Wilh. Krause am Markte Nr. 2/386.

### Damen-Mäntel.

Die neuesten und elegantesten Damenmäntel,

### Barnus, Visits & Mantillen

nach franzöf. Originalien copirt, in Moiré, Atlas, Satin de Chine, Damas und Varies, sowie in den geschmackvollsten Napolitains:

Grimm. Straße 24, 2 Tr.

### BRIDLE

aus Ober-Neuschönberg empfiehlt einem verehrten Publicum die Probearstellung seiner ganz neuen Erzeugnisse von feinen Holz-, Blech- und Papiermaché-Spielwaaren sowohl im Einzelnen, als auch im Ganzen.

Derselbe zeigt zugleich ergebenst an, daß er sein Lager auf ein Mal zu verkaufen wünscht und bietet den gütigst darauf Reflectirenden billige Preise und einen bedeutenden Rabatt.

Die Bude ist in der Nicolaisstraße an der Kirche, dem Brauhaus gegenüber, mit meiner Bildersirma bezeichnet.

### Frische Holst. Auster

empfang die erste Sendung  
A. Haupt,  
Neumarkt Nr. 13/21.

\* \* \* Brathäringe à Stück 8, 9, 10 Pfennige, neue mar. Häringe mit Früchten, frisch gebrat. Schinken, gekochtes und rohes Hamb. Rauchfleisch, frische Sätze und Kieler Lachshäringe empfiehlt die Niederlage ausländ. Fleischwaaren von  
C. F. Kunze, gr. Fleischergasse Nr. 27.



Ein junger schön gezeichneter Wachtelhund ist billig zu verkaufen. Das Nähere bei G. S. Seun, Halesche Straße Nr. 12.

Gesucht wird sogleich nach auswärts ein in Hüten und Hauben geübtes junges Mädchen, und ist das Nähere darüber zu erfragen: Brühl, Leinwandhalle, 4te Etage recht, Mittags zwischen 12—1 Uhr.

Gesucht wird eine Demoisell, die geübt ist in Putzarbeit außerhalb, und kann sogleich placiert werden. Näheres in der Haleschen Gasse Nr. 8, 3 Treppen bei Hrn. Bothe.

Gesucht wird zum baldigen Antritt ein Kindermädchen. Neukirchhof im Zwinger Nr. 20, 1 Treppe.

Ein Mädchen, das gleich anziehen kann, wird zu miethen gesucht Petersstraße Nr. 40, im Hofe rechts 1 Treppe.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen, welches waschen und nähen kann: Schulgasse Nr. 2, 3 Treppen.

Ein junger Mann vom Handel wünscht bei ordentlichen Leuten ein freundliches meublirtes Stübchen nebst Schlafgemach zum 1. November billig zu miethen. Adressen unter Ciffre G. G. Café national abzugeben.

Ein gewandtes arbeitsames Mädchen sucht bald einen Dienst. Näheres bei Möbius in Amtmanns Hof.

### Meßvermiethung.

Ein großes freundliches Zimmer ist diese und die folgenden Messen zu vermieten: Burgstraße, neuer weißer Adler, 2. Etage.

Vermiethung. Eine bequem und gut eingerichtete Familienwohnung in einer Hauptstraße der innern Stadt ist für 190 Thlr. zu vermieten, und kann Verhältnisse halber sogleich übernommen werden. Näheres Burgstraße Nr. 15.

### Vermiethung.

Eine erste Etage (gute Meßlage) ist als Waarenlager sowohl in als außer den Messen zu vermieten; so auch ein Hausstand. Näheres Brühl Nr. 84, zweite Etage.

### Mess - Vermiethung.

Im Brühl Nr. 72, 2 Treppen, sind zur nächsten und folgende Messen zwei Zimmer, als Verkauflocal für Juweliere u. s. w. geeignet, vorthelhaft zu vermieten. Näheres ist daselbst zu erfahren.

Zu vermieten ist von Michaelis an ein Familientogis zweiter Etage für 90 Thlr. auf der Gerbergasse Nr. 26, und daselbst im Gewölbe das Nähere zu erfahren.

In schönster Lage an der Promenade in der Nähe des Schlosses ist eine Stube nebst daran befindlicher Schlafstube, gut meublirt, für 80 Thlr. jährl. Miethe abzulassen. Das Nähere durch die Expedition dieses Blattes.

In der Grimma'schen Straße, in der Reichstraße, Katharinenstraße, am Markte, Hainstraße und Nicolaisstraße, sind zu bevorstehenden Messen verschiedene Gewölbe und erste Etagen zu vermieten durch das Nachweissung-Comptoir für Locale von **Ludw. Caspary**, Katharinenstr. 19.

### Messvermietung.

Ein Gewölbe für Tuch ist für die Messen zu vermieten in der Hainstraße Nr. 1.

Zu vermieten sind drei freundliche Schlafstellen an solide Mannspersonen, nebst einer Stube in der Messe. Zu erfragen beim Hausmann an der Pleiße Nr. 2, Lehmanns Garten.

Zu vermieten ist ein anständig meublirtes Wohn- und Schlafzimmer für einen Herrn, monatlich oder vierteljährlich. Das Nähere Neutirchhof Nr. 34 parterre.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine freundliche meublirte Stube vorn heraus: Katharinenstr. Nr. 27, 4 Tr.

### Ein schönes Messlocal

Brühl Nr. 13, 1. Etage, billig zu vermieten. Näheres im Local.

Zu vermieten sind mehrere große Stuben mit oder ohne Kammer und mit oder ohne Meubles, für die Messen oder das ganze Jahr, und ein großer Boden in Krast's Hofe nach dem Park heraus 1 Treppe rechts.

**Vermietung:** ein Logis, zu Weihnachten d. J. zu beziehen, bestehend aus 3 Stuben, davon die eine nach dem Garten heraus, nebst allem Zubehör und einem großen Boden, welches alles in einem Verschluss ist und wo bis jetzt noch eine Wattenfabrik stattfindet. Preis 125 Thlr. Das Nähere beim Hausmann kleine Windmühlengasse Nr. 12/870 zu erfahren.

Für die folgenden Messen ist in der Reichstraße ein geräumiges Gewölbe mit Comptoir zu vermieten. Adressen hierauf Reflectirender werden durch die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **W. 3** erbeten.

Zu vermieten: eine Niederlage, Nicolaisstraße Nr. 38. Auskunft 1ste Etage daselbst.

Zu vermieten ist ein Stübchen an ein solides Frauenzimmer mit oder ohne Meubles, und auch zugleich 2 Schlafstellen an Herren, Reichstraße Nr. 12, 4 Tr. links.

### Eine schöne große Stube,

ohne Meubles und weitem Zubehör, mit besonderm Eingang, in schönster Lage der äußern Dresdner Straße, ist an einen ruhliebenden Abmiether zu überlassen. Preis 4 Thlr. pr. annum. pr. Monat. Näheres zu erfragen Dresdner Str. Nr. 37, 2 Treppen hoch links.

In dem Hause am Markt neben Auerbach's Hofe ist in der zweiten Etage eine Wohnung von 6 Stuben (wovon 2 nach dem Markte) und übrigen Zubehör, (alles in einem Verschluss) an einen stillen Abmiether zu vermieten und von Ostern 1848 an zu beziehen. Näheres ebendasselbst, so wie bei den Herren **Gebrüder Baumann** und Herrn Adv. **Brunner**.

Zu vermieten ist Tauchaer Straße, Ecke rechts Nr. 1 und 2 ein schönes Familienlogis von 5 Stuben u. (Stadtseite), ein mittleres desgl., jedoch sehr geräumig, für ca. 90 Thlr.; ein dergl. mit **Werkstelle** für 120 Thlr.; große helle Souverain-Localitäten zu Fabrikgeschäften und ein Pferdestall durch den Administrator Herrn Adv. **Mayer**. Näheres beim Hausmann.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube, Aussicht auf den Königsplatz; daselbst auch Messvermietung: blaues Ros.

### Gewölbe-Vermietung.

Ein Gewölbe nebst Schreibstube ist sofort für diese Messe zu vermieten: Böttchergäßchen Nr. 4.

Zu vermieten ist im Rheinischen Hofe von jetzt oder Weihnachten d. J. an ein freundliches Familienlogis. Zu erfragen beim Hausmann daselbst.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist ein kleines Logis an eine einzelne Person oder ein paar stille Leute: Hospitalstraße Nr. 8.

### Zu vermieten sind für nächste Ostern:

eine erste Etage, als äußerst angenehme Familienwohnung, wie auch als Waarenlager sehr vortheilhaft zu benutzen.

Ein sehr schön gelegenes Gewölbe.

Näheres beim Hausmann, Grimm. Str. Nr. 24/168.

Ein gut meublirtes Wohn- und Schlafzimmer ist sofort zu vermieten: Dresdner Straße Nr. 30, 1. Etage.

**Königsstraße Nr. 6** ist die erste Etage mit **Garten zu vermieten.**

Zu vermieten sind 2 freundliche Stuben. Näheres zu erfragen bei **L. Beutler**, Amtmanns Hof.

Eine erste, zweite und vierte Etage auf der Burgstraße ist von Michaelis ab zu vermieten durch **Ser.: Dir. Alb. Coccius**, Salzäpfchen Nr. 6.



### Wiljalba Frikel,

griechischer Hofkünstler u. ist hier angekommen und giebt seine Darstellungen der neuern Magie **ohne Apparat** alle Tage in der brillant decorirten Arena vor dem Petersthor. Näheres die Anschlagzettel.

### Fabers Sprech-Instrument,

das erste und einzige in der Welt, ist in der kleinen Bude auf dem Königsplatz, vor dem Petersthor, aufgestellt. Dasselbe spricht in mehreren Sprachen, flüstert, lacht und singt klar u. deutlich, wie ein Mensch. Es ist täglich von 10—12, von 1—5 und Abends von 7—9 Uhr zu hören. Eintrittspreis 5 Ngr., Kinder die Hälfte. — Nach jeder Vorstellung ist eine Pause von 10 Minuten.

### Größe und Herrlichkeit der Schöpfung.

Unterzeichneter ladet ein hochgeehrtes Publicum zu seinen Vorstellungen mit dem größten, aufs Neue **vielfach verbesserten Hydro-Drogen-Gas-Mikroskop** in der ersten Etage im Gebäude der Königl. Posthalterei am Rosplatz ganz ergebenst ein. Die erste Vorstellung beginnt Mittwoch den 29. September Abends 7 Uhr. Zu diesen Vorstellungen werden neue hier noch nicht gesehene Objecte gewählt werden. Die Zettel besagen das Nähere. **Dr. Robert.**

Heute Leipziger Salon. **G. Schirmer.**

Heute Dienstag den 28. September 1847  
**großer Volksball im Odeon,**  
 von 7 bis 10 Uhr großes Concert.

Billets à 10 Ngr. sind zur Bequemlichkeit des geehrten Publicums bei Herr Richter, Barfußgäßchen Nr. 10, und Abends an der Casse zu haben. Das Nähere bestimmen die an der Casse auszugebenden Programms.

Hochachtungsvoll ergebenst  
**J. W. Heinicke,** Besitzer des Odeon.

Heute Abendvergnügen im Wiener Saal. **Reichsring.**

Heute Dienstag den 28. September stark besetztes Concert in der Restauration  
**der Sächsisch-Bayer'schen Staatseisenbahn.**

Es kommt dabei zur Aufführung: Ouverture, das eiserne Pferd von Auber, Cavatine aus Marino Faliero von Donizetti, Rajaden-Quadrille von Strauß sen. (neu), Schmidt-Lied von Proch, Ouverture solennelle von Kallivoda, Rainsdörfer-Galopp von Kölk jun. (neu). Anfang 6 Uhr.  
 Das Musikchor unter Direction von **W. Wenck.**

**Die Restauration der Sächs.-Bayer'schen Staatseisenbahn**  
 empfiehlt zu dem oben angezeigten großen Concert eine reiche Auswahl von warmen und kalten Speisen und vorzügliches Bayer'sches Bier aus der Kurts'schen Brauerei in Nürnberg, desgleichen ausgezeichnet feine Döllnitzer Gose.

Morgen Mittwoch den 29. September beabsichtigt das unterzeichnete Musikchor ein  
**großes Concert auf der großen Funkenburg**  
 zu geben. Das Nähere im morgenden Tageblatte. Ein musikliebendes Publicum ladet hierzu ergebenst ein  
 Das Musikchor von **J. G. Hauschild.**

**Europäische Börsenhalle.**

Heute Abend Concert. **Anfang um 7 Uhr.**

**Heute Concert im Café Français.**

Morgen Mittwoch drittes Concert im Schützenhause.

Das Musikchor unter Direction von **J. Lopitzsch.**

Donnerstag den 30. September 2. grosses ununterbrochenes Extraconcert im Odeon, gegeben von den vier vereinigten Musikchören unter Direction von

**Lopitzsch, Wenck, Hauschild, Thiele.**

**Leipziger Schützenhaus.**

Dem sehr geehrten Publicum mache ich hierdurch ganz ergebenst bekannt, daß ich das Leipziger Schützenhaus mit seinen nächsten Umgebungen durch Kauf an mich gebracht habe. Die großen und freundlichen Räumlichkeiten desselben gestatten mir auch die zahlreichsten und größten Gesellschaften aufzunehmen, denen meine Säle zu Festmahlen, Bällen, Maskeraden, Concerten und sonstigen Vergnügungen unter den billigsten Bedingungen hiermit anzubieten und zu empfehlen ich mir erlaube. Durch vorzügliche Güte aller Speisen und Getränke, und durch die aufmerksamste Bedienung die Zufriedenheit und das Wohlwollen des hochverehrlichen Publicums mir zu erwerben und zu erhalten, sonach aber auch die an meiner Restauration zu lesenden classischen Worte:

„laboris industriis civibus requies“  
 zu einer Wahrheit zu erheben, wird mein Stolz und meine Freude sein.  
 Leipzig im September 1847.

**Carl Hoffmann.**

**Wey's Kaffeegarten.** Heute Abend Hasenbraten mit Weintraut.

In Brose's Restauration morgen Mittwoch großes Schlachtfest.

Heute früh von 9 Uhr an Speckfuchen. Zugleich erlaube ich mir hiermit anzuzeigen, daß ich mein Restaurationslocal vergrößert und neu decorirt habe. **W. Mößiger** im goldnen Hirsch in der Petersstr.

## TIVOLI.



Heute Dienstag den 28. Sept. musikalische Abendunterhaltung nebst komischen Vorträgen, wobei die neuesten und beliebtesten Scenen in den dazu passenden Costüms vorgetragen werden. Da es in diesem Locale an Raum und Bequemlichkeit nicht fehlt, werde ich gewiß nicht ermangeln, einem hochverehrten Publicum einen recht vergnügten Abend zu verschaffen. Es bittet um recht zahlreich gütigen Besuch  
**J. Frey** aus Teplitz.  
 Anfang 8 Uhr. Entré à Person 2 1/2 Ngr.

### Musikalische u. Gesang-Abend-Unterhaltung.

Heute Dienstag den 28. Septbr. wird die Tyroler Sängersfamilie **Kilian** bei Herrn Conditior Julius Hanisch, Dresdner Straße, Ecke der Blumengasse, die Ehre haben, sich hören zu lassen, und ladet dazu höflichst ein. Anfang Abends 6 Uhr. Logis: Dessauer Hof, erste Etage am Markplatz.

### Concert im Schützenhaus.

Heute Dienstag den 28. September werden die vier Echten Tyroler Quartett- u. National-sänger aus dem Zillertale in Tyrol, **Simon Holaus & Comp.** ein **Vocal-National-Concert** mit Zither- und Guitarren-Begleitung in drei Abtheilungen zu geben die Ehre haben. Wir laden ein hochverehrtes Publicum zu einem vergnügten Abend höflich ein.  
 Anfang um 7 Uhr. Entré 2 1/2 Ngr.  
**S. Holaus.**

### Schützenhaus.

Einem geehrten Publicum hiermit ergebenst die Anzeige, daß bei mir zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.  
 Abonnement für Mittagstisch 6 Thaler.  
**C. Hoffmann.**

### Restauration von Fr. Lips,

unterer Part Nr. 10,  
 empfiehlt heute Abend **Schinken mit Klößen, Cotelettes und Beefsteaks** mit **Schmorkartoffeln** und **feines Lagerbier.**

#### Dessauer Hof.

Einem geehrten Publicum zeige ich ergebenst an, daß während der Messe in meinem Local Mittags und Abends à la carte gespeist wird, so wie alle Morgen Bouillon. Zugleich empfehle ich auch ein feines Glas Lagerbier.  
**J. C. Geißler.**

### Restauration von Carl Weinert,

Brühl Nr. 41. Alle Mittage wird à la carte, so wie zu jeder Tageszeit warm und kalt gespeist.

Zu jeder Tageszeit wird bei mir **à la carte** gespeist. Zugleich lade ich zu **Grog** und **einem feinen Löpschen Lagerbier (à 13 Pf.)** ergebenst ein.

**Carl August Seidel** (sonst Richter).  
 Markt Nr. 14 im Keller.

In der **Bier- und Speisehalle**, Grimma'sche Straße Nr. 14 wird fortwährend Mittags und Abends warm gespeist.

Heute früh ladet zu **Speckkuchen** nebst feinem Lagerbier ergebenst ein  
**J. A. Lindner**, Kupfergäßchen Nr. 2.

Heute Abend zu **Karpfen** (polnisch) ladet ergebenst ein  
**August Saring**, Magazingasse Nr. 3.

### Wiener Saal.

Heute ladet zu **Schweinsknöchelchen** mit **Klößen** ergebenst ein  
**J. C. verw. Schmidt.**

### Verlorener Wechsel.

Vorgestern ist ein **Prima-Wechsel** auf **A. Gärtner** in Berlin an die Ordre von mir selbst gezogen vom 21. Septem-ber c., zwei Monate nach dato fällig, ohne Namensunterschrift, verloren worden. Der Finder desselben wird ersucht, ihn bei Herrn **A. Levinstein** aus Berlin, in Leipzig Katharinenstraße Nr. 20, und in Berlin, Spandauerstraße Nr. 49 abzugeben. Es sind die nöthigen Schritte gethan, daß der Wechsel am Verfalltage nicht eingelöst wird.

**Verloren** wurde auf dem Wege vom Rosenthal durch die Promenade, bei den Bahnhöfen vorbei bis an die Bude der Blumenausstellung, ein kleines schwarzseidnes Umschlagetuch mit breiten gedrehten Fransen; der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen Belohnung abzugeben bei dem Buchbinder

**Julius Lange**, Kupfergäßchen, Dresdner Hof

1/4 Loos Nr. 27429 zur 5ten Classe 32ster Königl. Sächs. Landeslotterie ist abhanden gekommen, vor dessen Ankauf hiermit warnt  
**J. Friedländer**, conc. Lotterie-Collecteur.

Ein rothes Porte-Monnaie mit drei Ducaten und einigem Silbergelde ist gestern verloren worden. Wer dasselbe gefunden hat, wird ersucht, es gegen eine Belohnung bei dem Bankier Herrn **Eduard Hoffmann** am Markte abzugeben.  
 Leipzig, den 27. Septbr. 1847.

**Verloren** wurde ein Hundehalsband von Messingdraht mit Steuerzeichen Nr. 1709. Gegen Belohnung abzugeben **Serbergassenecke** Nr. 67/1103, 1. Etage.

**Verloren** wurde gestern vom neuen Kirchhofe bis zum Brühl in einer alten Scheide ein Salzpaß. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung im Brühl Nr. 13, 4 Treppen hoch abzugeben.

### Fünf Thaler Belohnung

gegen Ablieferung eines verlaufenen englischen rothen Wasserhundes mit langer Ruthe, 4 weißen Pfoten und einem weißen Kopfstreif erhält Ueberbringer im Keller, Grim. Str. Nr. 14.

Der wohlbekannte Herr, welcher am Sonntag den 26. September im Café national einen seidnen Regenschirm mitgenommen, wird hierdurch aufgefodert, denselben daselbst wieder abzugeben, widrigenfalls man dessen Namen öffentlich nennen und ihn zur Zurückgabe des Schirmes polizeilich zwingen lassen wird.

Ein braunes Wachtelhündchen mit altem blauen Halsbande ist zugelaufen; gegen Erstattung der Insertions-Gebühren wieder zu haben **Naundörfchen** Nr. 16.

### Fünfhundert Thaler Belohnung.

Nachdem Herr **J. W. Schulz**, Tuchfabrikant in Schwiebus, heute bei dem hiesigen Handelsgericht durch feierlichen Eid bestätigt hat, daß ich ihm in der Ostermesse 1845.

**W. S. 1 Ballen** Nr. 30. 4 Str. 17 Pfd. enthaltend: 25 Stück gefärbte Tuche, nicht abgeliefert habe, so muß ich der Vermuthung Raum geben, daß dieser Ballen durch mein Geschire irthümlich an Jemand anderes abgeliefert sei.

Ich sichere daher Demjenigen obige Belohnung zu, der mir darüber genügenden Ausweis geben kann. Die nähere Bezeichnung der Tuche, so wie das Eigenthümliche des ganzen Sachverhältnisses, ist bei mir einzusehen.

Leipzig, den 24. September 1847.

**C. S. Ottens.**

## Damenbäder.

Da die Damenbäder am 1. October a. c. abgetragen werden, so ersuche ich die geehrten Besucherinnen derselben, ihre Wäsche von heute an in den Nachmittagsstunden von 1-5 Uhr gefälligst abholen lassen zu wollen.  
Leipzig, 28. September 1847. **E. A. Neubert.**

## Schwimmanstalt.

Da die Schwimmanstalt mit 1. October geschlossen wird, so werden die Herren Abonnenten höflichst ersucht, ihre Wäsche bis dahin bei dem Aufwärter Lerche in Empfang nehmen zu wollen.  
Leipzig, den 28. September 1847. **E. A. Neubert.**

**Gefunden** wurden gestern auf einem Restfande am Hotel de Pologne drei Waarenpackete. Der Eigenthümer kann sie daselbst zurück erhalten bei

**Emil Schönefeld** aus Grimmitzschau.

**Louise B.** wird heute Abend 8 Uhr an der bewussten Ecke erwartet.

## Komm Grimma.

Ein Mosel-Lied —  
Na! Das zieht,  
Wie die Fee des Rheins —  
Sefang und Leben ist Eins. —

Gruf aus Dresden.

Ein Apfel war's und keine Nachtigall.  
D, großer Arzt! — D, seltner Fall! —

Hellgelb wie das Licht der Sonnen,  
Blau und rein wie's Geistes-See,  
Spiegelt sich der Elbe Bronnen,  
Ist nie, wie die Seine leer.  
Brauchen hier kein Seine-Wasser,  
Sind im eignen Geist — Erfasser,  
Leuchten, strömen, lichterloh,  
Liebe Seine — bleib — von Stroh.

Lagerpflicht ist ernste Sache,  
Spaft wie mit { dem Bölker- } Wohl;  
  { des Liebungs }

Fern sind wir von jeder Rache,  
Schwaben aber keinen Kahl;  
Werden uns in Kraut und Rüben  
Nur noch ein'ge Zeit recht üben,  
Dann examinirest Du?  
Sei so frei — und siehe zu.

Denn Strategen sind wir Alle,  
Taktik ist uns Herzenslust;  
Leere Luft nur stirbt im Knalle,  
Wenn die Heer-Trompete ruft.

Wie ein ein'ges Feld der Aehren,  
Adel wird uns das nicht wehren,  
Kauscht das heil'ge Vaterland —  
Treue Liebe ist kein Land.

Wie doch Ein Landwirth  
Sich auch irrt,  
Er verwandelt nie  
Zu Leihen das Rindvieh,  
Er verwandelt wie ein Meister:  
Rothe Affen werden Geister,  
Ohne rohes Blutvergießen  
Läßt Er nur — die Wahrheit — fließen.

Lauter — wie Gold —  
Treu und hold —  
Gott mit Dir —  
Meine Angst — nur — mir.  
**Alexander.**  
**F. Preußer.**

Unsere heute vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir Verwandten und Freunden nur auf diesem Wege ergebenst an.

**Friedrich Grobe.**

**Johanna Grobe**, geb. König.

Leipzig, den 26. September 1847.

Die glückliche Entbindung meiner lieben Frau **Amélie** geb. **Meyer** von einem muntern Knaben zeige ich Freunden und Bekannten hiermit an.

Paris, d. 23. Septbr. 1847.

**Alfonse Batereau.**

(Verspätet).

Sonabend Mittag entschlief nach kurzem Krankenlager sanft und ruhig unsere innigstgeliebte Mutter, **Christiane** verw. **Nothhardt** geb. **Börner**. Dies Verwandten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stilles Beileid.

Leipzig, den 25. September 1847.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Heute Redeübungsverein im Schützenhause.

## Georginen-Ausstellung im Café Français im neuen Saale von Schulze in Stötteritz.

## Die Blumen- und Fruchttausstellung

am Rosplatz vor der Königsstraße wird, dem allgemeinen Wunsche des geehrten Publicums entgegen zu kommen,  
noch bis Donnerstag den 30. September Abends 9 Uhr  
eröffnet sein.

Entree à Person 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr.

Sämmtliche Mitglieder des Leipziger Gärtnervereins.

## Einpässirte Fremde.

- Kronheim, Kfm. v. Berlin, Brühl 65.  
 Arnold, Fabr. v. Greiz, Reichstraße 28.  
 Albrecht, Kfm. v. Gotha, Ritterstraße 3.  
 Alexander, Kfm. v. Schönebeck, Hall. Str. 6.  
 Adriani, Kfm. v. Iserlohn, Brühl 24.  
 Aub, Kfm. v. Baireuth, kl. Fleischergasse 18.  
 Uff, Kfm. v. Berlin, Neukirchhof 44.  
 Arendt, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 12.  
 Ah-nd, Kfm. v. Sülz, Hall. Gäßchen 5.  
 Arnold, Fabr. v. Glauchau, Markt 16.  
 Alexander, Kfm. v. Breslau, Grimm. Str. 23.  
 Avenheimer, Kfm. v. Heidelberg, gr. Ff. brg. 27.  
 Alexander, Kfm. v. Dessau, Hall. Str. 12.  
 Albrecht, Kürschner v. Coburg, Brühl 34.  
 Aschersleben, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.  
 Arneemann, Frau, v. Altona, und  
 Anger, D., v. Carlsbad, gr. Blumenberg.  
 Auktender, Kfm. v. Temesmar, St. Breslau.  
 Amsberg, Kfm. v. Hamburg, goldn Weinfaß.  
 Binbrach, Kfm. v. Breslau, gr. Blumenberg.  
 Blumenthal, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 21.  
 Bormann, Kfm. v. Goldberg, gr. Fleischerg. 22.  
 Buchhofger, Kfm. v. Marienwerder, Halleische  
 Straße 6.  
 Blachstein, Banq. v. Mühlhausen, und  
 Bunzl, Kfm. v. Prag, Stadt Hamburg.  
 Bürger, Kfm. v. Wien, und  
 v. Brünck, Part. v. Breslau, Hotel de Saxe.  
 Brehl, Wollhändler v. Lucka, g. Sieb.  
 Blau, Del. v. Erfurt, Stadt Mailand.  
 Baumann, Sattlermeister v. Chemnitz, Rosen-  
 Franz.  
 Behrens, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Dresden.  
 Bila, Kfm. v. Halle, Mohrs P garni.  
 Börner, Cand. v. Falkenhain, Stadt Breslau  
 Baum, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Büniger, Hofkassier v. Berlin, Münchner Hof.  
 Ball, Kfm. v. Calau, Hainstraße 18.  
 Bachmeyer, Fabr. v. Berlin, Ritterstraße 30.  
 Berger, Kfm. v. Berlin, Tuchhalle.  
 Berger, Kfm. v. Hohenstein, Nicolaitstraße 6.  
 Bruck, Kfm. v. Giaz, Brühl 34.  
 Bergmann, Kfm. v. Breitenbach, Petersstr. 9.  
 Böhme, Fabr. v. Apolda, Nicolaitstraße 51.  
 Beer, Kfm. v. Liegnitz, Hall. Gäßchen 12.  
 Bendix, Kfm. v. Berlin, Nicolaitstraße 28.  
 Bartels, Tuchm. v. Bitterfeld, Serberg. 23.  
 Balke, Tuchm. v. Schwietus, kl. Fischrg. 19.  
 Bernhardt und  
 Buchwald, Tuchm. v. Spremberg gr. Fischrg. 6.  
 Blumenthal, Kfm. v. Aschersleben, Nic. Str. 30.  
 Biebler, Tuchm. v. Cottbus, Theaterplatz 6.  
 Buchholz, Kfm. v. Rieheim, gr. Fleischerg. 20.  
 Beyer, Fabr. v. Apolda, und  
 Born, Kfm. v. Berlin, Nicolaitstraße 16.  
 Beer, Kfm. v. Gnom, Hall. Straße 14.  
 Baswitz, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 3.  
 Beerend, Kfm. v. Schneberg, Barfußg. 10.  
 Bu Hhardt Kfm. v. Rainz, kl. Windmühleng. 11.  
 Berolzheimer, Kfm. v. Fürth, Brühl 52.  
 Ballin, Kfm. v. Rothenburg, Hall. Str. 5.  
 Bildhauer, Kfm. v. Berlin, Nicolaitstr. 26.  
 Bierling, Fabr. v. Dresden, Ritterstraße 37.  
 Breslau, Kfm. v. Sandersleben, Nic. Str. 50.  
 Ciechanowki, Kfm. v. Graubenz, Nicolaitstr. 51.  
 Collin, Kfm. v. Offenbach, kl. Fleischergasse 18.  
 Cohn, Kfm. v. Schwerin, Brühl 65.  
 Caro, Kfm. v. Lissa, Brühl 66.  
 Cramer, Kfm. v. Barmen, Reichstraße 11.  
 Carona, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 13.  
 Cohn, Kfm. v. Breslau, Brühl 3.  
 Conenong, Rent. v. London, Hotel de Bav.  
 Danneberg, Kupfermied v. Düben, g. Sieb.  
 v. Ditmar, Cand. v. Dorpat, Hotel de Saxe.  
 Dorn, Kfm. v. Greußen, goldene Laute.  
 Däng, Kfm. v. Berlin, Ruffie.  
 Därsfeld, Kfm. v. Langensalza, kl. Fischrg. 18.  
 Dienstfertig, Kfm. v. Giaz, Brühl 34.  
 Delch, Kfm. v. Paris, und  
 Dunger, Fabr. v. Berlin, Brühl 24.  
 Dessauer, Kfm. v. Ratibor, gr. Fleischerg. 24.  
 Dahlheim, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 32.  
 Dyhrenfurth, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaitstr. 47.  
 Dreyfuß, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 26.  
 Dalberg, Kfm. v. Coesfeld, gr. Fleischerg. 2.  
 Dienstfertig, Kfm. v. Breslau, Ritterstr. 35.  
 Dir, Tuchm. v. Werdau, Brühl 43.  
 Drey, Kfm. v. Fürth, Nicolaitstraße 28.  
 Erlauger, Kfm. v. Fürth, Nicolaitstraße 26.  
 Eberhardt, Kfm. v. Gotha, Ritterstraße 3.  
 Emmerich, Fabr. v. Wittweida, Schuhmacherg. 7.  
 Eitan, Kfm. v. Weimar, kl. Fleischergasse 15.  
 Erlanger, Kfm. v. Marburg, Reichstraße 13.  
 Ende, Tuchm. v. Peitz, Tuchhalle.  
 Eftanowits, Kfm. v. Sarajewo, Reichstr. 10.  
 Ephraim, Kfm. v. Berlin, und  
 Endler, Kfm. v. Sebnitz, Markt 8.  
 Eißelt, Fabr. v. Hainichen, Reichstraße 7.  
 Ellinghaus, Kfm. v. Barmen, Salzgäßchen 5.  
 Eichelbaum, Kfm. v. Marggrabowa, Hall. Str. 13.  
 Eichmann, Kfm. v. Fürth, Nicolaitstraße 18.  
 Eitel, Kfm. v. Jba, Brühl 89.  
 Emisch, Fabr. v. Luckenwalde, Hainstraße 21.  
 Eberstadt, Kfm. v. Worms, Hainstraße 20.  
 Eickmeyer, Kfm. v. Schweta, gr. Fischrg. 8.  
 Emden, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Prusse.  
 Fleck, Tuchm. v. Schmölln, Markt 16.  
 Fröhlich, Fabr. v. Warnsdorf, und  
 Forcher, Ingen. v. Prag, Hotel de Pologne.  
 Flügel, Serber v. Kirchhain, St. Dresden.  
 Fectour, Dir. v. Triest, St. Breslau.  
 Fownes, Capitän v. London, Hotel de Bav.  
 Friedländer, Kfm. v. Wron, kl. Fleischerg. 15.  
 Friedländer, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 32.  
 Friedberg, Juw. v. Berlin, Brühl 24.  
 Franke, Kfm. v. Gütrow, Hall. Str. 14.  
 Falke, Kfm. v. Arnstadt, gr. Fleischerg. 6.  
 Fleischmann, Kfm. v. Fürth, Nicolaitstraße 28.  
 Funke, Fabr. v. Glauchau, Markt 16.  
 Fränkel, Kfm. v. Sülz, Hall. Gäßchen 5.  
 Fronrobert, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 26.  
 Fränkel, Kfm. v. Breslau, Nicolaitstraße 27.  
 Fränkel, Kfm. v. Breslau, Brühl 60.  
 Feldmann, Kfm. v. Halle, Reichstraße 16.  
 Feudel, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 38.  
 Furtig, Tuchm. v. Wittenberg, gr. Fischrg. 16.  
 Fiedler, Fabr. v. Schiettau, Petersstraße 39.  
 Fränkel, Kfm. v. Hörter, Reichstraße 38.  
 Fränkel, Kfm. v. Dohna, Neumarkt 31.  
 Falk, Fabr. v. Greiz, Brühl 72.  
 Flach, Kfm. v. Calau, Ritterstraße 34.  
 Finella, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fischrg. 28.  
 Bränker, Kfm. v. Dohna, Neumarkt 31.  
 Geiler, Tuchm. v. Waldenburg, Brühl 43.  
 Geil, Fabr. v. Apolda, Nicolaitstraße 51.  
 Großkurth, Kfm. v. Hannover, Hainstraße 18.  
 Greiner, Kfm. v. Neuhaus, Petersstraße 9.  
 Gerson, Kfm. v. Frankfurt a/M., Tuchhalle.  
 Giesler, Weber v. Siegen, Ritterstraße 30.  
 Göpner, Tuchm. v. Löpsitz, Grimm. Str. 23.  
 Goldschmidt, Kfm. v. Witzenhäusen, Brühl 65.  
 Goldschmidt, Kfm. v. Berna, Brühl 48.  
 Gundermann, Kfm. v. Grätz, Brühl 57.  
 Gottschalksohn, Kfm. v. Braunsberg, Böttcherg. 4.  
 Grohmann, Kfm. v. Loitz, Nicolaitstraße 15.  
 Goldschmidt, Kfm. v. Neubocow, Hall. Str. 7.  
 Guthmann, Tuchm. v. Grossen, Tuchhalle.  
 Göbel, Fabr. v. Annaberg, Reichstraße 55.  
 Goldmann, Kfm. v. Wansied, Reichstraße 23.  
 Gräfner, Kfm. v. Breslau, Brühl 39.  
 Gröh, Kfm. v. Solingen, Raschmarkt 3.  
 Grohshüh, Kfm. v. Gubrau, gr. Fleischerg. 5.  
 Glier, Kfm. v. Neutrichen, Neumarkt 18.  
 Gräjer, Kfm. v. Werdau, kl. Fleischerg. 18.  
 Grunfeld, Kfm. v. Heiligenstadt, Serberg. 59.  
 Gestmann, Kfm. v. Dätrow, Nicolaitstr. 20.  
 Grau, Drechslermstr. v. Erfurt, St. Mailand.  
 Günther, Kfm. v. Hannover, St. Hamburg.  
 Genzle, Kfm. v. Berlin, Hotel de Ruffie.  
 v. Gossloffski, Frau, v. Warschau, St. Breslau.  
 Horn, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fleischerg. 28.  
 Heymann, Kfm. v. Strete, Reichstraße 23.  
 Herzdorf, Kfm. v. Dessau, Reichstraße 55.  
 Heimann, Kfm. v. Lügde, Nicolaitstraße 15.  
 Hertwig, Kfm. v. Breitenbach, Petersstr. 9.  
 Heyne, Tuchm. v. Rothenburg, Brühl 43.  
 Herzberg, Kfm. v. Wylowitz, und  
 Hirsch, Kfm. v. Pyrmont, Reichstraße 38.  
 Horst, Kfm. v. Burg, St. Mailand.  
 Hängler, Kfm. v. Gera, Hotel de Prusse.  
 Hotketter, Kfm. v. Hamburg, S. de Saxe.  
 Hanke, Delon. v. Halle, goldnes Sieb.  
 Härtel, Kfm. v. Obergünitz, St. Dresden.  
 Henniger, Kfm. v. Neustadt a/D., S. de Pol.  
 Höp, Kfm. v. Arnstadt, St. Dresden.  
 Heufeld,  
 Heuchler und  
 Hampff, Kfl. v. Berlin, St. Wien.  
 Hauschild, Wollhändler v. Großenstein, g. Arm.  
 Herrlich, Kfm. v. Berlin, St. Gotha.  
 Hirschfeld, Kfm. v. Bremen, und  
 Henry, Part. v. London, Hotel de Baviere.  
 Hedel, Kfm. v. Magdeburg, Koh & S. garni.  
 Hager, Poststrath v. Altenburg, und  
 Haberkorn, Adv. v. Glauchau, Münchner Hof.  
 Hecht, Kfm. v. Resselroden, Brühl 89.  
 Hamburger, Kfm. v. Carlsruhe, gr. Fischrg. 24.  
 Herder, Kfm. v. Neustadt a/D., kl. Fischrg. 18.  
 Herlung, Serber v. Mühlhausen, Ritterstr. 37.  
 Heilbrunn, Kfm. v. Hofgeismar, gr. Fischrg. 20.  
 Hansch, Tuchm. v. Raguhn, Serbergasse 23.  
 Horwitz, Kfm. v. Luchel, Hall. Str. 12.  
 Holder, Kfm. v. Dresden, Neumarkt 39.  
 Hofmann, Fabr. v. Ronneburg, Petersstr. 16.  
 Hoyer, Fabr. v. Limbach, Kupfergäßchen 7.  
 Heymann, Kfm. v. Lügde, Reichstraße 23.  
 Hecht, Kfm. v. Mainz, gr. Fleischergasse 1.  
 Hymemann, Kfm. v. Ballenstedt,  
 Hymemann, Kfm. v. Blotho, und  
 Hecht, Kfm. v. Lüddecke, Nicolaitstraße 18.  
 Herrnschadt, Kfm. v. Waldenburg, kl. Fischrg. 8.  
 Hüller, Fabr. v. Klingenthal, Barfußg. 10.  
 Hirsch, Kfm. v. Neukalden, Böttcherg. 4.  
 Hille, Kfm. v. Stolp, Nicolaitstraße 12.  
 Hofmann, Kfm. v. Chemnitz, Goldhahng. 2.  
 Herz, Kfm. v. Weilsburg, gr. Fischrg. 23.  
 Hahn, Kfm. v. Neustädte, Hall. Gäßchen 4.  
 Hinge, Fabr. v. Brandenburg, Hainstraße 22.  
 Joseph, Kfm. v. Laage, Böttchergäßchen 4.  
 Jaak, Kfm. v. Dissen, Reichstraße 16.  
 Jacoby, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 21.  
 Jasper, Fabr. v. Lemgo, Katharinenstraße 2.  
 Jöler, Kfm. v. Wohlen, Reichstraße 45.  
 Jaak, Kfm. v. Ederkoben, Barfußgäßchen 7.  
 Israel, Kfm. v. Pyrmont, Reichstraße 38.  
 Jacobsohn, Kfm. v. Malchow, Hall. Str. 13.  
 Jungmühl, Fabr. v. Warnsdorf, Hotel de Pol.  
 Jessen, Kfm. v. Christiania, Hotel de Saxe.  
 Jänecke, Kfm. v. Gera, Münchner Hof.  
 Klincke, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Kirchner, Hauptm. v. Rudolstadt, St. Dresd.  
 Kreuzberg, D., v. Prag, Hotel de Saxe.  
 Kretschmann, Kfm. v. Eisenberg, Reichstr. 21.  
 Knorr, Kfm. v. Friedrichsgrün, Petersstr. 16.  
 Kraft, Kfm. v. Conitz, Halleische Straße 12.  
 Kreis, Fabr. v. Brandenburg, gr. Fischrg. 24.  
 Kirsch, Kfm. v. Altenfeld, Petersstraße 9.  
 Kag, Kfm. v. Fischhausen, Böttchergäßchen 4.  
 Kaufmann, Kfm. v. Grabow, Brühl 57.  
 Kirchhölzel, Fabr. v. Grimmitzschau, Tuchhalle.  
 Kanter, Kfm. v. Berlin, Nicolaitstraße 26.  
 Koppel, Kfm. v. Norden, Brühl 60.  
 Kopsch, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fischrg. 6.  
 Kaufmann, Kfm. v. Essen, kl. Fleischerg. 15.  
 Kruckmann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Ruffie.  
 Kahlert, Frau, v. Braunschweig, und  
 Königsberger, Kfm. v. Posen, St. Dresden.  
 Koring, Kfm. v. Amsterdam, und  
 Krüger, Kfm. v. Grefeld, St. Hamburg.  
 Kuchelbecker, D., v. Eisenach, St. Breslau.  
 v. Krühener, Rent. v. Affens, Hotel de Bav.  
 Kollmann, Kfm. v. Gera, Münchner Hof.  
 Kieselwald, Fabr. v. Ronneburg, Reichstr. 7.  
 Alcemann, Kfm. v. Berlin, Markt 8.  
 Köhler, Kfm. v. Walldorf, Reichstraße 13.  
 Kittel, Tuchm. v. Cottbus, Theaterplatz 6.  
 Kurze, Tuchm. v. Schwiebus, kl. Fischrg. 19.  
 Kattmann, Kfm. v. Bielefeld, Brühl 8.  
 Krach, Fabr. v. Suhl, Katharinenstraße 20.  
 Kunge, Kfm. v. Aschersleben, kl. Fleischerg. 6.  
 Klug, Kfm. v. Posen, Thomagäßchen 4.  
 Koch, Kfm. v. Berlin, Raschmarkt 3.

- Krodol, Kfm. v. Wien, Nicolaisstraße 13.  
 Kohn, Kfm. v. Schwège, Reichstraße 23.  
 Klemm, Kfm. v. Reichenbrand, Reichstr. 3.  
 Koch, Kfm. v. Neustadt, Reichstraße 34.  
 Kroigsch, Kfm. v. Meerane, Goldhahng. 2.  
 Kohn, Kfm. v. Schwège, Hall. Straße 5.  
 Köppen, Kfm. v. Berlin, Markt 13.  
 Kückenhof, Kfm. v. Erfurt, und  
 Kehler, Fabr. v. Kenigsen d, neue Straße 8.  
 Kirschlein, Kfm. v. Gumbinnen, Brühl 88.  
 Knüpfer, Fabr. v. Altenburg, Petersstraße 29.  
 Kugler, Kfm. v. Döbernhau, Burgstraße 5.  
 Kronacher, Kfm. v. Bamberg, Nicolaisstr. 31.  
 Kupfer, Kfm. v. Hersfeld, gr. Fleischerg. 3.  
 Kretschmar, Kfm. v. Greiffenberg, Brühl 7.  
 Krause, Fabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 29.  
 Kauffmann, Kfm. v. Chemnitz, Hall. Gäßch. 7.  
 Kramm, Kfm. v. Schwiebus, kl. Fischrg. 22.  
 Lindner, Kfm. v. Lauban, und  
 Lausberge, Kfm. v. Pirschberg, Brühl 8.  
 Lohedan und  
 Pirsch, Tuchm. v. Gottbus, Theaterplatz 6.  
 Löwenstern, Kfm. v. Zerbst, Reichstraße 55.  
 Landsmann, Kfm. v. Leptitz, Reichstraße 23.  
 Ludwig, Kfm. v. Kunzenau, Neumarkt 15.  
 Landan, Kfm. v. Lemberg, Brühl 39.  
 Lisser, Kfm. v. Stettin, Hainstraße 21.  
 Lillenthal, Kfm. v. Minden, und  
 Lillenthal, Kfm. v. Steinheim, und  
 Löwenbaum, Kfm. v. Braukel, Hall. Str. 6.  
 Landsberg, Kfm. v. Königsberg, und  
 Landsberg, Kfm. v. Lissa, Brühl 64.  
 Leon, Kfm. v. Hagen, kl. Fleischergasse 15.  
 Leubuscher, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstraße 27.  
 Luchhaus, Kfm. v. Reimscheid, Neumarkt 15.  
 Loreck, Kfm. v. Königsberg, Reichstraße 22.  
 Liebich, Kfm. v. Gera, Schuhmachergäßchen 2.  
 Lippmann, Kfm. v. Wemmelisdorf, Nicolaisstr. 31.  
 Lange, Kfm. v. Grimmitzschau, Brühl 89.  
 Einsenbart, Kfm. v. Weimar, Neutirchhof 8.  
 Lepi, Kfm. v. Rödel, Halleische Straße 13.  
 v. Lender, Kfm. v. Frankf. a/M., S. de Prusse.  
 Linke, Frau, v. Erfurt, Stadt Mailand.  
 Lauer, Gattin, v. Hohnsdorf, grüner Baum.  
 Lewes, Gärtner v. Berlin, und  
 Lajouvelin, Kfm. v. Palermo, St. Breslau.  
 Laffert, Kürschner v. Eger, großer Reiter.  
 Wegner, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.  
 Raak, Gärtner v. Schönebeck, goldnes Sieb.  
 Matthes, Kfm. v. Chemnitz, Rosenkranz.  
 Raak, Frau, v. Dessau, und  
 Müller, und  
 Meixner, Kfm. v. Eibenstock, Stadt Wien.  
 Meißner, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Marched, Part. v. Wien, Hotel de Baviere.  
 Müller, Fabr. v. Erfurt, goldner Kfm.  
 Markert, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fischrg. 28.  
 Moses, Kfm. v. Glogau, Hall. Gäßchen 4.  
 Meyer, Kfm. v. Bielefeld, Reichstraße 23.  
 Meyer, Tuchm. v. Bitterfeld, kl. Fleischerg. 15.  
 Möschler, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 55.  
 Rathke, Fabr. v. Hohenstein, Goldhahng. 2.  
 Witthoff, Kfm. v. Emden, kl. Fleischergasse 15.  
 Malade, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fischrg. 6.  
 Michaelissen, Kfm. v. Sülz, Hall. Straße 13.  
 Mendelsohn, Kfm. v. Bütow, Reichstraße 16.  
 Moses, Kfm. v. Leterow, Halleische Str. 7.  
 Michaelis, Tuchm. v. Bitterfeld, gr. Fischrg. 16.  
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 32.  
 Müller, Fabr. v. Bschopau, Schuhmchrg. 7.  
 Mendel, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaisstraße 47.  
 Mändel, Kfm. v. Berlin, Barfußgäßchen 10.  
 Mohr, Fabr. v. Breslau, Nicolaisstraße 30.  
 May, Fabr. v. Münchendorfsdorf, Reichstr. 28.  
 Meyer, Kfm. v. Lüneburg, Gerbergasse 8.  
 Reichler, Kfm. v. Bork, und  
 Meyer, Kfm. v. Schwelm, Theaterplatz 6.  
 Nathan, Kfm. v. Rathenow, Hall. Straße 7.  
 Nikolai, Kfm. v. Potsdam, Hall. Straße 8.  
 Reander, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 21.  
 Nickel, Fabr. v. Halberstadt, Tuchhalle.  
 Reumann, Fabr. v. Berlin, Ritterstraße 30.  
 Rottrott, Kfm. v. Auerbach, Brühl 75.  
 Nagelschmidt, Kfm. v. Breslau, Brühl 8.  
 Raundorf, Tuchm. v. Berdau, Hainstraße 21.  
 Reukcher, Kfm. v. Dörringhausen, Reichstr. 16.  
 Rehring, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Roch, Zuw. v. Hainichen, grüner Baum.  
 Renz, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.  
 Ries, Kfm. v. Lippstadt, kl. Fleischergasse 19.  
 Rulow, Kfm. v. Berlin, und  
 Ratorp, Kfm. v. Hamburg, S. de Pologne.  
 Röh, Kfm. v. Frankfurt a/M., S. de Pologne.  
 Otto, Kfm. v. Großenhain, St. Hamburg.  
 Ossig, Kfm. v. Breslau, Katharinenstraße 3.  
 Otto, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 22.  
 Oppenheimer, Kfm. v. Egeln, gr. Fischrg. 8.  
 Oppenheimer, Kfm. v. Heiligenstadt, Gerberg. 59.  
 Oppenheim, Kfm. v. Berlin, Markt 8.  
 Ortenstein, Kfm. v. Walldorf, Reichstraße 13.  
 Oehler, Kfm. v. Grimmitzschau, Brühl 89.  
 Oppenheim, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 82.  
 Pegoild, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 22.  
 Pignol, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 21.  
 Palm, Kfm. v. Seehausen, kl. Fleischerg. 15.  
 Pils, Tuchm. v. Grünberg, gr. Fleischerg. 28.  
 Plaut, Kfm. v. Allendorf, Reichstraße 23.  
 Prager, Kfm. v. Gr.-Glogau, Brühl 57.  
 Panzner, Kfm. v. Glauchau, Goldhahng. 2.  
 Pappelbaum, Tuchm. v. Grotzen, Tuchhalle.  
 Propper, Kfm. v. Prag, Nicolaisstraße 11.  
 Penner, Kfm. v. Fulda, St. Hamburg.  
 Pöster, Frau, v. Eisenberg, grüner Baum.  
 Philipp, Justizamt. v. Leisnig, und  
 Pfordte, Insp. v. Wildenhain, St. Dresden.  
 Pegoild, Del. v. Schwillersdorf, Schladig Hotel  
 garni.  
 Precht, Oberlieutn. v. St. Thomas, S. de Saxe.  
 Pectesen, Kfm. v. Emsburg, Stadt Gotha.  
 Pfeifer, D., v. Numburg, goldne Sonne.  
 Röber, Kfm. v. Targau, Stadt Hamburg.  
 Rose, Kfm. v. Gent, Hotel de Pologne.  
 Rauschel, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.  
 Reichert, Fabr. v. Erfurt, St. Mailand.  
 Rotha, Kfm. v. Schmölln, St. Dresden.  
 Riepler, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Saxe.  
 Richter, Kfm. v. Dresden, goldne Laute.  
 Reinecke, Kfm. v. Lima, Hotel de Baviere.  
 Rauchsuf, Kfm. v. Naumburg, g. Weinfaf.  
 Rodotich, Frau, v. Dessau, Mohrs S garni.  
 Ruch, Lapez, v. Dresden, Münch Hof.  
 Reinecke, Kfm. v. Seehausen, kl. Fischrg. 15.  
 Rosenbaum, Kfm. v. Pyrmont, gr. Fischrg. 8.  
 Richter, Fabr. v. Rabenstein, Nicola str. 47.  
 Richter, Fabr. v. Frankenberg, Schuhmchrg. 7.  
 Rathenburg, Kfm. v. Rütchen, kl. Fischrg. 15.  
 Ranschhoff, Kfm. v. Nische m, Hall. Str. 6.  
 Richter, Kfm. v. Pleschen, kl. Fleischerg. 8.  
 Rosenthal, Kfm. v. Würzburg, gr. Fischrg. 1.  
 Rothschild, Kfm. v. Stadtdöndorf, Nic.-Str. 15.  
 Rothe, Kfm. v. Erfurt, kl. Fleischergasse 18.  
 Reimann, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 26.  
 Riefensfeld, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 13.  
 Rosenfeld, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 11.  
 Sander, Tuchm. v. Grünberg, und  
 Salomon, Uhrenhdt. v. Berlin, gr. Fischrg. 29.  
 Seringhaus, Kfm. v. Soest, kl. Fleischerg. 18.  
 Stern, Kfm. v. Altrüben, und  
 Steinberg, Kfm. v. Rütchen, kl. Fleischerg. 15.  
 Schmidt, Kfm. v. Chemnitz, Schuhmchrg. 7.  
 Schreger, Fabr. v. Laubegast, Nicolaisstr. 47.  
 Schmidt, Tuchm. v. Grotzen, Tuchhalle.  
 Schönebeck, Kfm. v. Nieheim, Reichstraße 23.  
 Selbmann, Tuchm. v. Annaberg, Neumarkt 22.  
 Schuster, Kfm. v. Lippstadt, Reichstraße 16.  
 Sidhr, Tuchm. v. Gottbus, Tuchhalle.  
 Schack, Kfm. v. Gotha, gr. Fleischerg. 4.  
 Schwabe, Kfm. v. Neuhaus, Gerbergasse 8.  
 Schwab, Uhrenh. v. Frankf. a/M., und  
 Schmieder, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 25.  
 Schacher, Rauch v. Breslau, Nicolaisstr. 30.  
 Steinhauer, Kfm. v. Hanau, und  
 Steinhauer, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 32.  
 Simon, Kfm. v. Teßin, Hall. Straße 7.  
 Schlessinger, Kfm. v. Königsberg, Reichstr. 22.  
 Schmidt, Fabr. v. Schwabach, Theaterplatz 6.  
 Schollmeier, Kfm. v. Eisenberg, Neum. 39.  
 Schäfer, Kfm. v. Dörsowitz, und  
 Simon, Kfm. v. Pyrmont, Reichstraße 38.  
 Schneider, Tuchm. v. Berdau, Brühl 43.  
 Sklower, Kfm. v. Breslau, und  
 Sachs, Kfm. v. Oppeln, Brühl 24.  
 Schlessinger, Kfm. v. Glog, Brühl 34.  
 Swoboda, Zuw. v. Turnau, Hall. Gäßchen 12.  
 Schlegel, Kfm. v. Limbach, Nicolaisstraße 6.  
 Stademann, Kfm. v. Straßund, Thomaskirch-  
 hof 20.  
 Schliebner, Kfm. v. Pirschberg, Hall. Gäßch. 5.  
 Sattig, Kfm. v. Reimscheid, Neumarkt 34.  
 Schott, Tuchm. v. Kirchberg, goldnes Einhorn.  
 Seiffert, Kfm. v. Krakau, Neumarkt 2.  
 Sommerfeld, Kfm. v. Königsberg, Nicolaisstr. 47.  
 Stern, Kfm. v. Braukel, gr. Fleischergasse 20.  
 Seyde, Kfm. v. Ronneburg, Kupfergäßchen 19.  
 Schiller, Fabr. v. Ronneburg, Reichstraße 2.  
 Seyffert, Glash. v. Detmold, kl. Fleischerg. 7.  
 Schönwald, Kfm. v. Willebadessen, und  
 Schüler, Kfm. v. Gwitte, gr. Fleischerg. 7.  
 Schröder, Kammerer v. Püllitz, gr. Fischrg. 29.  
 Sachs, Kfm. v. Breslau, Brühl 52.  
 Scheyer, Kfm. v. Frankf. a/M., Neutirchh. 12.  
 Stern, Kfm. v. Paderborn, Reichstraße 38.  
 Strödel, Kfm. v. Götting, Hotel de Russie.  
 Seebach, Kfm. v. Frankfurt a. M., S. de Saxe.  
 Seidel, Zimmermeister v. Zwicau, und  
 Schneider, Braumeister v. Mägeln, gr. Bauw.  
 Schreiber, Techniker v. Strchia, Rosenkranz.  
 Sieson, Kürschner v. Hannover, g. Sieb.  
 Stern, Kofhdtr. v. Strelitz, S. de Prusse.  
 Scharf, Superint. v. Artern, Stadt Dresden.  
 Soller, Kfm. v. Basel, Hotel de Russie.  
 Schneider, Buchbinder v. Chemnitz, Rosenkranz.  
 Schirmer, Frau, v. Chemnitz, Mohrs S. garni.  
 Sieler, Kfm. v. Naumburg, goldnes Weinfaf.  
 Spiller, Kfm. v. Temesvar, Stadt Breslau.  
 Schebe, Kfm. v. Breslau, Stadt Gotha.  
 Schreiber, Kfm. v. Breslau,  
 Sanders, Rent. v. London, und  
 Schnur, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 v. Solms-Draunsfels, Major, v. Düben, Hotel  
 de Baviere.  
 Treue, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Tauscher, Kfm. v. Döbernhau, gr. Fleischerg. 29.  
 Tischendorf, Kfm. v. Schneeberg, Barfußg. 10.  
 Thierfeld, Gerber v. Anst. gr. Fleischerg. 6.  
 Uhlir, Fabr. v. Neustadt, Nicolaisstraße 39.  
 Urban, Fabr. v. Berlin, Reichstraße 55.  
 Ulrich, Kfm. v. Marburg, Reichstraße 13.  
 Vogtherr, Fabr. v. Wien, 3 Könige.  
 Voigt, Fabr. v. Apolda, Nicolaisstraße 51.  
 Veit, Fabr. v. Altenburg, Petersstraße 29.  
 Vogel, Fabr. v. Hohenstein, Goldhahng. 2.  
 Valentin, Kfm. v. Pirschberg, Brühl 8.  
 Viehweger, Kfm. v. Gröna, Neumarkt 39.  
 Weber, Kfm. v. Chemnitz, Goldhahng. 2.  
 Wiefinger, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fischrg. 6.  
 Wohlleben, Fabr. v. Dorduff, Barfußg. 10.  
 Wixel, Kfm. v. Lemberg, Brühl 52.  
 Weiler, Kfm. v. Puklsheim, Fleischerg. 20.  
 Wolf, Fabr. v. Treuen, Nicolaisstraße 6.  
 Woog, Kfm. v. Chaur de Fonds, Reichstr. 22.  
 Wigge, Kfm. v. Melchede, Reichstraße 16.  
 Wolff, Tuchm. v. Döbernhau, Neumarkt 22.  
 Wodigen, Kfm. v. Barmen, Nicolaisstr. 47.  
 Wunderlich, Fabr. v. Bschopau, Schuhmchrg. 7.  
 Wolff, Kfm. v. Offenbach, Brühl 82.  
 Weil, Kfm. v. Puchim, S. A. Straße 7.  
 Webendorfer, Fabr. v. Zeulenrode, Reichstr. 7.  
 Webendorfer, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstr. 22.  
 Widelind, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 20.  
 Wildemann, Kfm. v. Berlin, Brühl 65.  
 Weber, Fabr. v. Apolda, Nicolaisstraße 16.  
 Wagner, Fabr. v. Gera, Barfußgäßchen 3.  
 Wolff, Tuch. v. Kirchberg, Neumarkt 6.  
 Wolffsohn, Rang. v. Berlin, Brühl 78.  
 Weil, Schneidermstr. v. Magdeburg, Mohrs  
 Hotel garni.  
 Waldow, Kfm. v. Stargard, St. Gotha.  
 Werner, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.  
 v. Weisenbach, Rittmstr. v. Dresden, Hotel de  
 Prusse.  
 Wried, Kfm. v. Braunschweig, St. Hamburg.  
 Wego, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Baviere.  
 v. Bahony, Rent., v. Dues, Hotel de Bav.  
 Zeig, Kfm. v. Greußen, goldne Laute.